

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 19 (2012)
Heft: 211

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

2 Konzert und Theater St. Gallen.	36 Kunstmuseum St. Gallen. Schloss Wartegg	64 Figurentheater St. Gallen. Honky Tonk Festival St. Gallen.
4 Circus Knie.	Rorschacherberg.	Lokremise St. Gallen.
6 Museum im Lagerhaus St. Gallen.	46 Palace St. Gallen. Nextex St. Gallen.	71 Gallusjubiläum St. Gallen. Kellerbühne St. Gallen.
18 Kunstmuseum Thurgau.	50 Grabenhalle St. Gallen.	Kultur is Dorf Herisau.
28 Kunstmuseum St. Gallen.	55 Jüdisches Museum Hohenems.	Salzhaus Winterthur.
32 Kulturraum am Klosterplatz St. Gallen.	Kulturlandsgemeinde Wienacht-Tobel.	73 Kinok St. Gallen. Kunst Halle St. Gallen.
Museumblick Walenstadt.	60 Gare de Lion Wil.	Kunstmuseum St. Gallen.
36 J.S. Bach-Stiftung Trogen.	Kugl St. Gallen.	80 Gallusjubiläum St. Gallen.

KALENDER

01.04. – 30.04.2012

Wird unterstützt von:
Schützengarten Bier



Schützengarten
Das vortreffliche Bier.

SO 01.04

KONZERT

A-Cappella-Festival Rorschach. Voices. Grosse Stimmen im kleinen Schwarzen. Ev. Kirche Rorschach, 17 Uhr

Abendmusikzyklus. Das Klarinettenquartett «Scorzonera» und der Organist Bernhard Loss. Ev. Kirche Oberglatt Flawil, 19 Uhr

Aliéksey Vianna Trio. Brazilian Guitar Night. Theater am Gleis Winterthur, 17 Uhr

Das kühne Chorkonzert. Chorwerke bis hin zu Gospel und Barbershop. Ev. Kirche Altnau Altnau, 17:15 Uhr

Frühlingsfest. Geri der Klosteraler; Stixi & Sonja; Nicolas Senn, Saumchörli Herisau; Twinlikes. Casino Herisau, 15 Uhr

Frühlingskonzert. Mit der Stadtmusik. Casino Frauenfeld, 17 Uhr

Heidi Happy. Support: Gus MacGregor. Gare de Lion Wil, 19:45 Uhr

Im wilden Osten. Barockensemble Il Profondo. Rathaus Weinfelden, 11 Uhr

In Guitar Winterthur. Die stilistische Vielfalt der Gitarrenmusik. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Johannespassion. Collegium Cantorum und Collegium Musicum. Ev. Kirche Heiden, 19 Uhr

Lied am Sonntag. Sängerinnen und Musiker des Ensembles Kammermusik zu ausgewählten Themen. Theater St. Gallen, 11 Uhr

Lise de Salle. Werke von Poulenc und Liszt. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Passionskonzert. Des Concentus rivensis. Ev. Kirche Walenstadt, 17 Uhr

Piano Plus. Lise de la Salle & Co. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Quartett Laseyer. Und Daga-bumm. Ziegelhütte Appenzell, 18:30 Uhr

Toggenburger Passion. Von Peter Roth. Chor über dem Bodensee und Streichmusik Geschwister Küng. Ev. Kirche Altstätten, 17 Uhr

Wiener Passion. Musik von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Anton Webern. Ev. Kirche Trogen, 18 Uhr

CLUBBING/PARTY

Afterhour. Techno mit Darrien. Raumstation St. Gallen, 23 Uhr

FILM

Bazar. Sechzigjährige bricht mit 25-jährigen zu neuen Ufern auf. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der pulsierenden Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

Die Muppets. Ein hoch auf Kermit und Co. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 13:30 Uhr

Kurt Gerrons Karussell. Vom jüdischen Theater- und Filmstar zum KZ-Häftling. Kinok Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sexstreik. Kinok Lokremise St. Gallen, 17:30 Uhr

The Descendants. Familiendrama mit George Clooney. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Der Fall Pilatus. Theaterstück von Walter Jens. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

Der letzte Raucher. Stück von Mark Kuntz und Anja Panse. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Grönholm-Methode. Schauspiel von Jordi Galceran. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Gallus der Fremde. Uraufführung. Von Ruth Erat. Theater Parfin de siècle St. Gallen, 17:30 Uhr

Impro-Match. TmbH Konstanz vs. Tiltanic aus St. Gallen. K9 Konstanz, 20 Uhr

Robinson & Crusoe. Stück von Nino D'Introna und Giacomo Ravichio. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Romeo und Julia. Stück von William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Bei Weigerung Kunst. Kabarettistisches Szenenprogramm. Rathaus Diessenhofen, 17 Uhr

MUSICAL

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 14:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Minimal Structures – New Existentialism Part 5. Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr

Amalia Pica/Karsten Födinger. Führung. Kunst Halle St. Gallen, 15 Uhr

Dauerausstellung/Jüdisches Viertel. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr

Diane Arbus. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Eros, Traum und Tod. Führung. Wessenberg-Galerie Konstanz, 11 Uhr

Ficht Tanner. Führung. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 11 Uhr

Glasklar? Führung. Gewerbemuseum Winterthur, 11 Uhr

Hedwig-Scherer. Führung. Anschliessend Herstellung von Trachtenhauben. Hist. und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

Richard Hamilton. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Silvia Bächli. Führung. Kunstmuseum St. Gallen, 11 Uhr

Springende Lachse. Führung. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 11:30 Uhr

Was Sie schon immer über Juden wissen wollten ... aber nie zu fragen wagten. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 11:30 Uhr

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 11/16 Uhr

Zeit für Medizin! Führung. Hist. und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

LITERATUR

Die Herren. Kult-Lesung mit Becker, Ospelt und Schremer. Schloßlekkeller Vaduz, 10:30 Uhr

Kinder schreiben Geschichten. Lesung junger Autoren. Diogenes Theater Altstätten, 15 Uhr

KINDER

Ab ins Bett! Poetische Geschichte über Träume. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr

Burg. Für Kinder ab sieben Jahren. FassBühne Schaffhausen, 11 Uhr

De chli Isbär. Das Familienmusical. Pentorama Amriswil, 13:30 Uhr

Die Kinder von Bullerbü. Kinderfilmklassiker nach Astrid Lindgren. Kinok Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr

Die Osterhasen. Für Kinder ab vier Jahren. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Heidi. Unterhaltsames Musical für die ganze Familie. Casinotheater Winterthur, 14 Uhr

Kindermatinée. Informationen aus erster Hand. Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

Kluppe Wäschekind. Spiel mit Mensch, Figur, Bügelbrett, Wäsche und akustischer Gitarre. Kammgarn Hard 15 Uhr

Wo ist Gretel? Ensemble: Theater Eiger Mönch & Jungfrau. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 17:15 Uhr

MO 02.04

KONZERT

Boy. Die Stars dieses Frühlings. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Racine-Bücher-Sommer. Bossa-Samba-Pop. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

FILM

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. Artisten, Clowns, Zaubertricks und viele Tiere. Grosse Allmend Frauenfeld, 20 Uhr

Der Sturm. Schauspiel von William Shakespeare. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Nr. 66. Lesen mit Patrick Armbruster und Etrit Hasler. Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr

Gallus und seine Zeit. Mit Professor Ernst Tremp. Stiftsbibliothek. Universität St. Gallen, 20:15 Uhr

VORTRAG

Dr. Dr. Johannes Gasser. Ich- und Du-Botschaften von drückenden Erwartungen lösen. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

KINDER

Wir alle für immer zusammen. Von Guus Kuijer. Ab zehn Jahren. Theater Winterthur, 10:30/14 Uhr

Wo ist Gretel? Ensemble: Theater Eiger Mönch & Jungfrau. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 17:15 Uhr

DIVERSES

Frauentempel Stimmenfeuer. Stimme und Tanz. Stimmenfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

DI 03.04

KONZERT

Nick Perrin. Flamenco-Jazz-Quartett. Kulturhaus Trogen, 20:30 Uhr

Verdi Requiem. Alumni Sinfonieorchester und Singkreis der Engadiner Kantorei Zürich. Tonhalle St. Gallen, 19:30 Uhr

FILM

Das Geheimnis der Heie. Die Regisseurin Brigitte Schmid-Gugler und alle Mitwirkende sind anwesend. Kinok Lokremise St. Gallen, 18/20:30 Uhr

Intouchables. Kassenschlager aus Frankreich. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

O Thiasos – Die Wanderschaulspieler. Schauspieltruppe resit durch Raum und Zeit. Kino Loge Winterthur, 19 Uhr

THEATER

Ab ins Bett! Poetische Geschichte über Träume. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zaubertricks und viele Tiere.

Grosse Allmend Frauenfeld, 15/20 Uhr

Der Sturm. Schauspiel von William Shakespeare. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

Dido und Aeneas. Oper von Henry Purcell. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Saisonöffnung. Vorspiel der «Schlossmedaile Werdenberg». Schloss Werdenberg, 18:30 Uhr

MUSICAL

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Diane Arbus. Führung. Fotomuseum Winterthur, 12:15 Uhr

Eros, Traum und Tod. Führung. Wessenberg-Galerie Konstanz, 19 Uhr

Marlies Pekarek. Künstlerinnengespräch. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 19 Uhr

Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Amerikanische Literatur. William Faulkner. Universität St. Gallen, 20 Uhr

Kulturgeschichte. Russland zwanzig Jahre nach der Sowjetunion. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG

Erkenntnisse zu Gallus und seinem Umfeld. Mit Historiker und Theologe Max Schär. Lyceumclub St. Gallen, 15 Uhr

MI 04.04

KINDER

Wir alle für immer zusammen. Von Guus Kuijer. Ab zehn Jahren. Theater Winterthur, 10:30/14 Uhr

Wo ist Gretel? Ensemble: Theater Eiger Mönch & Jungfrau. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 17:15 Uhr

04.04

KONZERT

Farflung. Psychodelic Stoner Punk. Support: Black Rainbows. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

manthan[west]konzert1. Mit Leib und Seele der zeitgenössischen Musik verschrieben. Kunstraum Kreuzlingen, 20 Uhr

Nick Perrin. Flamenco-Jazz. Kulturhaus Trogen, 20:30 Uhr

Robin Hood. Regie: Allan Dwan. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Wiener Passion. Kammerphilharmonie Winterthur. Alte Kirche Romanshorn, 20 Uhr





Plädoyer für den Bösewicht

«Der Fall Pilatus» im Schloss Wartegg

«Es gab, unter dem finsternen Himmel erdacht, einen Heilsplan, in dem mir die Rolle des Mörders zukommt.» Pontius Pilatus ist nach Judas Ischariot wohl die umstrittenste Figur der christlichen Heilsgeschichte. Der Schriftsteller und Rhetoriker Walter Jens schrieb in den Siebziger Jahren drei kleine Theaterstücke über Judas, Petrus und Pilatus, allesamt Plädoyer für die Rehabilitation der drei Bösewichter. Er bürstet die eingefahrenen Denkmuster gründlich gegen den Strich. Gelegenheit für die Zuschauer, ihre Vorurteile gegenüber dem römischen Präfekten zu überdenken.

Sonntag, 1. April, 17 Uhr,
Schloss Wartegg Rorschacherberg.
Mehr Infos: warteggkultur.ch



In der Tiefe eins

«Wiener Passion» der Kammerphilharmonie Winterthur

Es sind ausschliesslich in Wien entstandene Werke, die die Kammerphilharmonie Winterthur in ihrem diesjährigen Passionsprogramm spielt: Vier Arien aus Haydns Stabat Mater, fünf Sätze aus dem Streichquartett von Anton von Webern, dem Quartettsatz in c-Moll von Schubert und dem Adagio Molto aus dem Streichquartett von Beethoven. Treu dem Programmkonzept trifft die geistliche Musikwelt auf die weltliche und verschmilzt in ihrer Tiefe mit ihr.

Sonntag, 1. April, 18 Uhr,
Reformierte Kirche Trogen.
Mittwoch, 4. April, 20 Uhr,
Alte Kirche Romanshorn.
Donnerstag, 5. April, 20 Uhr,
Dorfkirche Veltheim Winterthur.



Fremd in der Stadt

«Gallus. Der Fremde» im Theater Parfin de siècle

In einem Tonstudio wird eine Sendung geprobt und aufgenommen. Drei Personen diskutieren die Gallus-Vita, während dazwischen aus der Legende gelesen wird. Doktor Germaine Käslin, Theologin, Professor Enrico Grubenmann, Kulturhistoriker, und Hans Max Zollikofer, Consultant und Hirnforscher, prallen in zunehmender Schärfe aufeinander. Betreut werden die Gelehrten von der Angestellten Frau Schneeberger. Die spricht mit einem fiktiven Ibrahim, dem etwas zugestossen ist, und mischt sich immer wieder in die hitzigen Gespräche ein.

So., 1. April, 17.30 Uhr; Mi., 4., Mi., 25., Fr. 27., Sa., 28. April, jeweils 20 Uhr,
Theater Parfin de siècle St.Gallen.
Mehr Infos: www.parfindesiecle.ch



Glarisegger Chorkonzerte

Die Matthäus-Passion in Romanshorn

Der Glarisegger Chor spielte vor sechs Jahren schon einmal eine Matthäus-Passion in der Evangelischen Kirche und das Publikum wusste am Ende nicht, ob es gedankenvoll schweigen oder in Jubel ausbrechen soll; schliesslich gab es eine Standing-Ovation. Nun kommt der Konzertchor, zusammen mit dem Ensemble la Fontaine und dem Kinderchor Musikschule Konservatorium Zürich-Waidberg, wieder mit einer Matthäus-Passion in der Evangelische Kirche. Diesmal nicht mit dem Passionsbericht Ernst Peppings, sondern mit demjenigen von Johann Sebastian Bach.

Donnerstag, 5. April, 19 Uhr,
Evangelische Kirche Romanshorn.
Mehr Infos: www.glariseggerchor.ch

FILM

Der Führer schenkt den Juden eine Stadt/Aufschub.

Zwei Nazi-Propagandafilme. Einführung von Susanne Heim, Spezialistin für Holocaust-Forschung und Nationalsozialismus, Berlin. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Infinite Space: The Architecture of John Lautner. Seine spektakulären Häuser waren Schauplatz vieler Filme. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sextstreik. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

THEATER

Alle lieben George. Komödie von Alan Ayckbourn. Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

Das Herz bebt im Stillen.

Musiktheater zu Schuberts Chorwerk. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Gallus der Fremde. Uraufführung. Von Ruth Erat. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Lebensansichten zweier Hunde. Schauspiel von Meng Jinghui. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Ursus & Nadeschkin. Mit dem aktuellen Programm «Zugabe». Stadtsaal Wil, 20 Uhr

KABARETT

Gardi Hutter. Lässt die Schneiderpuppen tanzen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gschwellti. Ein szenisches Konzert, ein musikalisches Kabarett. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Peach Weber. Mister Gaga. Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Diane Arbus. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18:30 Uhr
Eros, Traum und Tod. Führung. Wessenberg-Galerie Konstanz, 15 Uhr
Künstlergespräch. Nadim Vardag. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Deutsche Sprache und Literatur.

Lesen als literarisches Motiv. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr
L'embrasure/Die Schwesterfrau. Zweisprachige Lesung (fr/d) mit Ruth Gantert. Hauptpost St.Gallen, 19:30 Uhr

Rätoromanische Sprache und Literatur. Mythisch bis realistisch. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr
Stadion trifft Stadt. Präsentiert vom Dachverband DV1879. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Kultur am Nachmittag. Vorbereitung zur Schau über St.Galler Stadtansichten. Hist. und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Kunstgenuss. Gespräch über Kunstwerke mit Kristina Gersbach. Kunstmuseum Winterthur, 12:15 Uhr

Schweizer Geflügel. Ein lebendiges Kulturgut. Mit Astrid Spirig Naturmuseum St.Gallen, 12:30 Uhr

Tolle Knolle – Blaue St.Galler. Vortrag mit Christoph Gämperli. Hist. Museum Frauenfeld, 19 Uhr
Unheil dir, Helvetia. Vortrag von Markus Kaiser. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Ab ins Bett! Poetische Geschichte über Träume. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr

Die Osterhasen. Ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Spanische Erzählstunde für Kinder. Ab drei Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 16 Uhr

DO 05.04

KONZERT

Alexa Rodrian. Singer-Songwriterin mit elektronischen Elementen. Kammgarn Hard 20:30 Uhr

Buvette / Zigitos. Bester Pop aus der Schweiz. Palace St.Gallen, 21 Uhr

Ein kleines Konzert # 18. Mit Prisma. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Johannespassion. Collegium Cantorum und Collegium Musicum. Kath. Kirche St.Fiden St.Gallen, 20 Uhr

Matthäuspassion. Glarisegger Chor, Ensemble la fontaine, Kinderchor Musikschule Kons. Zürich-Waidberg. Ev. Kirche Romanshorn, 19 Uhr

Monsters of Rock. Die dreckigste Tribute-Bands Europas. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Passionsfeier. «Spur der Liebe». Ev. Kirche Heiligkreuz St.Gallen, 20 Uhr

Thefridge/Blason. Danach tangetivoli. Variété Tivoli St.Gallen, 20:30 Uhr

Trouble Over Tokyo. Support: Jules Attic und Band. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Wiener Passion. Kammerphilharmonie Winterthur. Dorfkirche Veltheim Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Simple. Tanzen, tanzen. Gare de Lion Wil, 23 Uhr

FILM

Bullhead. Belgischer Film Noir um Freundschaft, Schicksal und verborgene Liebe. Kinok Lokremise St.Gallen, 21 Uhr

The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St.Gallen, 19 Uhr

The Substance: Albert Hofmann's LSD. Die LSD-Story von ihren Anfängen bis heute. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

THEATER

75. Splitternacht. Offene Bühne für Profis, Amateure und Dilettanten. K9 Konstanz, 20 Uhr

Alle lieben George. Komödie von Alan Ayckbourn. Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Grönholm-Methode. Schauspiel von Jordi Galceran. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Explosive Neuigkeiten. Stück von Gertrude Webster Kamkwatira. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Ergötzliches am Donnerstag. Thomas Götz begrüsst Gäste aus Politik und Kultur. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr

Gardi Hutter. Lässt die Schneiderpuppen tanzen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Highlights aus 24 Jahren Nonsens-Komik. Stadtsaal Wil, 20 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich und einem Gast. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

VORTRAG

Dinge zwischen Himmel und Erde. Prof. Dr. Alois M. Haas. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

FR 06.04

KONZERT

Abendmusikzyklus. Karfreitagskonzert. Ev. Kirche Weinfelden, 17:15 Uhr
Little Chevy & The Mojo Swamp. Honky-Soul-Country-Blues-Rock. Bogenkeller Rotfarb Bühler, 20:30 Uhr
Matthäus Passion. Präsentiert von der J.S.Bachstiftung. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 16 Uhr
Stiller Has. Mundartblues zu Ostern. Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Das Leben ist kein Ponyhof. Mit Loo Placido. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Mika. Deep und Techhouse. Krempe Buchs, 21 Uhr

FILM

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der pulsierenden Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St.Gallen, 16:45 Uhr

Distant Voices, Still Lives. Terence Davies' Meisterwerk um eine Liverpools Arbeiterfamilie. Kinok Lokremise St.Gallen, 19 Uhr

Kurt Gerrons Karussell. Vom jüdischen Theater- und Filmstar zum KZ-Häftling. Kinok Lokremise St.Gallen, 15 Uhr

Mama Africa. Hommage an Miriam Makeba. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St.Gallen, 21 Uhr

THEATER

Dinge zwischen Himmel und Erde. Ihre Hände auf der Schwelle – Die Bibel als Theater. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KABARETT

Gardi Hutter. Lässt die Schneiderpuppen tanzen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Öffentliche Führung. Führung. Museum Appenzel, 14 Uhr

SA 07.04

KONZERT

Matthäus Passion. Präsentiert von der J.S.Bachstiftung. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 16 Uhr
No Turning Back. Support: Unveil, Turning Cold und Aim to Defy. Gare de Lion Wil, 19 Uhr
Sunday@4. Irish. La Buena Onda St.Gallen, 20 Uhr

Was Sie schon immer über Juden wissen wollten

...aber nie zu fragen wagten.

27.3. bis 7.10.2012

JÜDISCHES
MUSEUM
HOHENEMS **עמם**

Eine Ausstellung mit Arbeiten von
Yael Bartana (Amsterdam/Berlin/Tel Aviv)
Adi Nes (Tel Aviv)
Tamar Latzman (New York)
Zbigniew Libera (Warschau)
Shmuel Shapiro (Kisllegg)
Harley Swedler (New York/Paris)
Zoya Cherkassky (Tel Aviv)
Tamir Zadok (Tel Aviv)
und weiteren Überraschungen

Jüdisches Museum Hohenems
Schweizer Str. 5
A-6845 Hohenems
T +43 (0)5576 73989
www.jm-hohenems.at
Öffnungszeiten:
Di bis So 10–17 Uhr
und an Feiertagen



Appenzell Ausserrhoden Kulturlandsgemeinde 2012

Ich bin so frei

Freispiele, Freiheitsrechte,
Freigeister – Debatten, Porträts,
Kunstaktionen und Werkstätten zu
einem grossen Thema: Freiheit



Sa 5. Mai, Alpenblick in Wienacht-Tobel

So 6. Mai, Schule Gitzbüchel in Lutzenberg

Mit **Gottfried Honegger** • Thomas Geiser •
Gret Haller • Dragica Rajčić • Karl Stadler •
Elisabeth Joris • Peter Liechti • Constantin Seibt •
Roberto Simanowski • Fanny Bräuning •
Gottfried Schatz • Ursula Taravella •
Miriam Herzberg • Andreas Seidel • Daniel Scherf •
Barbara Baumann • Marcel Geisser • Kutti MC •
Annina Frehner • Paul Giger • Verena Schoch •
Martin Flüeler • Bruno Gähwiler • Beatrix Jessberger •
Marcus Schäfer • Richi Küttel • Martin Kutterer •
Domenic Lang



Der Eintritt am 5. Mai und 6. Mai ist frei.

www.kulturlandsgemeinde.ch

Ausserrhodische
KULTUR
STIFTUNG



Kulturförderung
Appenzell Ausserrhoden

Mit Unterstützung der
Dr. Fred Styrer Stiftung

Twin Dragons. Blues trifft Rock. Kammgarn Hard 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Cyber-Party. Reorganisation des Metal. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Disco Chamäleon. Kult-Disco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 23 Uhr
Illusion Room. Feat. DJ Mays und Tolya Suhar. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Bullhead. Belgischer Film Noir um Freundschaft, Schicksal und verborgene Liebe. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr
Der Blaue Engel. Josef von Sternheims Film mit Marlene Dietrich, Emil Jannings und Kurt Gerron. Kinok Lokremise St.Gallen, 19 Uhr
Ruf der Wale. Drew Barrymore als Walterrin. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr
The Descendants. Familiendrama mit Clooney. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
The Substance: Albert Hofmann's LSD. Die LSD-Story von ihren Anfängen bis heute. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
St.Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Gardi Hutter. Lässt die Schneiderpuppen tanzen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

KINDER

Die Osterhasen. Ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Kasper und das verrückte Osterfest. Mit der Konstanzer Puppenbühne. K9 Konstanz, 15 Uhr

SO 08.04

KONZERT

Crippled Black Phoenix. Post-Rock-Band aus Grossbritannien. Gare de Lion Wil, 20 Uhr
Shearwater. Support: Julie Doiron. Palace St.Gallen, 21 Uhr
sunday@4. Kaffee, Haseneier und Kuchen und dann Konzert. Variété Tivoli St.Gallen, 16 Uhr
Thurgauer Kammerorchester. Musikalische Werke aus drei Jahrhunderten. Kloster Fischingen, 15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Ostblock in der Kantine. mit DJ Jo. Spielboden Dornbirn, 14 Uhr
Ostertanzfest. Starke DJs und süsse Hasen. Kraftwerk Krummenau, 22 Uhr

FILM

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der pulsierenden Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Das Geheimnis der Heie.

Brigitte Schmid-Gugler über die geheimnisvolle Skulptur auf der Alp Chabissen im Toggenburg. Kinok Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sexstreik. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:15 Uhr
The Long Day Closes. Eine Kindheit in Liverpool wird zur Beschwörung des Glücks. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:45 Uhr
The Neon Bible. Mae bringt einen Hauch von Welt in eine amerikanische Kleinstadt. Kinok Lokremise St.Gallen, 13 Uhr
The Reader. Nach einem Roman von Bernhard Schlink. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

THEATER

Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner. Schauspiel von Ingrid Lausund. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

TANZ

Trio A. Das fünf Minuten dauernde Stück zählt zu den bekanntesten Tanzperformances von Yvonne Rainer. Kunsthaus Bregenz, 14/16 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Alpstein. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr
Minimal Structures – New Existentialism Part 5. Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr
Von Horizonten – Set 8 aus der Sammlung des Fotomuseum. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

KINDER

Die Kinder von Bullerbü. Kinderfilmklassiker nach Astrid Lindgren. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

MO 09.04

KONZERT

Karin Streule Band. Jazz, World, Volksmusik. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

FILM

Die Drei von der Tankstelle. Schwungvolle Filmkomödie mit Heinz Rühmann und Lilian Harvey. Kinok Lokremise St.Gallen, 15 Uhr
Die Muppets. Ein hoch auf Kermi und Co. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Intouchables. Französischer Klassenschlager. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr
La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sexstreik. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
The House of Mirth. Im New York der Belle Epoque verteidigt Lily Bart ihren Platz in der oberen Gesellschaft. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

THEATER

Der letzte Raucher. Stück von Mark Kuntz und Anja Panse. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Mummenschanz. 40 Jahre Mummenschanz. Theater St.Gallen, 18 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

DIVERSES

Friedensweg. Für eine rüstungsfreie Zone Bodensee. (Arbon) Arbon, 10 Uhr

DI 10.04

KONZERT

A Winged Victory for the Sullen. Droning minimalism. Palace St.Gallen, 21 Uhr
Ass-Dur. Musik-Kabarett. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

FILM

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. In Anwesenheit des Regisseurs Martin Schilt. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Taxidi Sta Kythira – Reise nach Kythera. Ein melancholischer Film. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr
The Descendants. Familiendrama mit Clooney. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
The Substance: Albert Hofmann's LSD. Die LSD-Story von ihren Anfängen bis heute. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr
Wildnis Schweiz. Dokfilm. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Allmend Wil, 20 Uhr
In den Alpen. Stück von Elfriede Jelinek. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Mummenschanz. Vierzig Jahre Mummenschanz. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
St.Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Richard Hamilton. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:15 Uhr

LITERATUR

Angelika Overath. Liest aus: Alle Farben des Schnees – Senter Tagebuch. Hauptpost St.Gallen, 19:30 Uhr

MI 11.04

KONZERT

Bullaugenkonzert # 24. Binoculars, Minimal-Folk aus Hamburg. Grabenhalle St.Gallen, 20:45 Uhr
Handsome Furs. Kanadisches Indierock-Duo aus Montreal. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
JazzAmMittwoch. Markus Stalder – Le Cadeau. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

FILM

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der pulsierenden Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:15 Uhr
Das Geheimnis der Heie. Brigitte Schmid-Gugler über die geheimnisvolle Skulptur auf der Alp Chabissen im Toggenburg. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Allmend Wil, 15/20 Uhr
Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Explosive Neuigkeiten. Stück von Gertrude Webster Kamkwatra. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
St.Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Claudio Zuccolini. Das Erfolgsprogramm. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Rebecca. Musical von Michael Kunze und Sylvester Levay. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jean-Luc Cramatte – Inventar. Führung. Fotostiftung Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Deutsche Sprache und Literatur. Lesen als literarisches Motiv. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG

Schwimmen wie ein Fisch, laufen wie ein Pferd und fliegen wie ein Vogel? Der Traum des Menschen aus der Sicht der Bionik. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Märchen im Museum. Die zwei Papageien und weitere Geschichten. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
Zauberlaterne. Filmclub für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Alte Kaserne Winterthur, 14/16 Uhr

DIVERSES

Probefahrten mit E-Bikes und E-Scooter. An der OFFA. Stand-Nr.: F 2.10. Olma Messen St.Gallen, 9 Uhr

DO 12.04

KONZERT

Happy New Ears. Englische Impressionen 3. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr
Jazz- Jam- Session. Unterstützt von der Jazz- und Rockschule Konstanz. K9 Konstanz, 20:30 Uhr
MyKungFu. Musikalischer Mikrokosmos in grossen Melodien. Theater am Gleis Winterthur, 20 Uhr
Rheinhold Friedrich. Englische Impressionen. Werke von Davies und Tippett. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr
Rise and Fall. Heavy Hardcore. Support: The Severt und Oathbreaker. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr
CLUBBING/PARTY
The Extraordinary Cocktail Club. Gemixt mit den besten DJs der Stadt. Tankstell-Bar St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Avé. Bulgarisches Roadmovie um zwei Jugendliche. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Allmend Wil, 20 Uhr
Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Kultur im Shop Kreuzlingen, 20 Uhr
Kindsmord. Stück von Peter Turrini. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Mummenschanz. Vierzig-Jahre-Jubiläumstournée. Stadtsaal Wil, 20 Uhr
Un ballo in maschera. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Holger Paetz. Ganz fest loslassen. Kammgarn Hard 20:30 Uhr
Männerabend. Lustvolle Geisterbahnfahrt durch das Wesen «Mann». Altes Kino Rankweil, 20 Uhr
Trude träumt von Afrika. Das Beste aus den ersten siebzehn Jahren. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Glasklar? Führung. Gewerbemuseum Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Alfons Dür. Eine Geschichte aus den Zeiten des Rassenwahns. Mod.: Stefan Keller. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr
Kulturgeschichte. Kultur und Geschichte der Seidenstrasse. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG

Heilige und andere St.Galler Vorbilder. Stadtrundgang mit Walter Frei. Türme Kathedrale St.Gallen, 18 Uhr

DIVERSES

Fragen an Jüdische Museen und Fantasien über Juden. Was die Besucher schon immer wissen wollten. Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

FR 13.04

KONZERT

Cathy Rocco & Paulo Morello Hammond Trio. Für Jazzfreunde. Jazzhaus Lustenau, 21 Uhr
Chor Peperoncini. Fünfzehn Jahre Chor Peperoncini. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr
Coco Calicantus. Jugend- und Kinderchor. Kirche St.Maria Neudorf St.Gallen, 19:30 Uhr
Crossover Xiberg. Von Hardrock bis Indie. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr



Auf der grossen Heide

A Winged Victory for the Sullen im Palace

Das amerikanische Duo – Adam Wiltzie und Dustin O'Halloran – ist immer einen Schritt über der Grenze, im Grossen. Sie streifen über hallende Heiden und horchen in den knisternden Orbit hinein. Dustin O'Halloran, Filmkomponist und Pianist, arbeitete schon am Soundtrack von Sofie Coppolas «Marie Antoinette» mit und Adam Wiltzie ist Mitbassist bei den «Stars of the Lid». O'Hallorans Klavier und Wiltzies elektronische Weite werden von einem Streicher-Trio zu einer melancholischen Welt verfugt, wie sie Nick Cave und Warren Ellis in «White Lunar» nicht schöner erstehen lassen könnten.

Dienstag, 10. April, 21 Uhr,
Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg



Dunkler Walz

Pierre Omer in der Grabenhalle

Der indisch-schweizerische Multiinstrumentalist Pierre Omer köchelte und probierte zusammen mit Gleichgesinnten und jeder Menge Instrumente so lange an seinem neuen Album herum, bis das Rezept stimmte. Auf seiner dritten CD nun kommt er zusammen mit der Stewarts Garages Conspiracy Crew heller und voller daher, als man ihn kennt. Erfrischend verspielte Gitarren und Banjos queren betörende Walzer. Und Pierre Omer, der Gründer der Dead Brothers, greift wieder ins Akkordeon und wiegt sich mit seiner dunklen Stimme sanft den Liedgeschichten entlang.

Freitag, 13. April, 21 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Warten auf Odysseus

Das Fasson-Theater tanzt durch die Ostschweiz

Penelope glaubt auch nach zwanzig Jahren des Wartens an die Rückkehr ihres Odysseus. Um sich die Freier vom Hals zu halten, will sie erst heiraten, wenn sie das Leichentuch für Odysseus' Vater fertig gewoben hat. Alle warten, während sie in der Nacht ihre Arbeit immer wieder aufrennt. «Liebe Grüsse. Odysseus oder: Die Kunst auf ihn zu warten» ist eine Tanz- und Musikperformance mit zwei Tänzerinnen, einer Sängerin, fünf strickenden Frauen und Männerstimmen.

Dienstag, 17., Mittwoch, 20.15 Uhr,
Chössli-Theater Lichtensteig.
Dienstag, 24., und Mittwoch, 25. April, jeweils 20.30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.
Freitag, 27., und Samstag, 28. April, jeweils 20.30 Uhr, Schloss Rapperswil.
Mehr Infos: www.fasson-theater.ch



Inspiration teilen

Gambrinus Jazz bringt Brian Blade ins Palace

Der US-Amerikaner Brian Blade spielte als Schlagzeuger schon mit Herbie Hancock und Bob Dylan. Auf seinem Album «Mama Rosa» überrascht der 2009 zum besten zeitgenössischen Jazzdrummer der Welt Gewählte als Singer-Songwriter und spielt nun all seine musikalischen Talente aus: als Akustikgitarist, Pianist, Schlagzeuger und Sänger. Der in Louisiana geborene Musiker erzählt von seiner Familie, von Erinnerungen, dem Glauben, von nahestehenden Menschen und davon, dass man all die Erfahrungen, die einen formen und inspirieren, mit anderen teilen sollte.

Mittwoch, 18. April, 21 Uhr,
Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.gambrinus.ch

Crushing the Underground XI.

Mit: Bitterness, Wicca und Edgearcher. K9 Konstanz, 21 Uhr

Les Trois Suisses. Perlen der letzten dreissig Jahre Pop- und Rockmusik. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Lucerne String Tango. Divertimento: Bach, Dohnányi, Mozart. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

Pierre Omer. Stewarts Garages Conspiracy Crew. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Son Of The Velvet Rat. Solo-Projekt des Österreicher Georg Altziebler. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

The Calling Sirens. Das Erbe der Südstaaten. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

The H./The Centuries/Chello. Junge Bands aus Vorarlberg: rockige Grooves. Kammgarn Hard 20:30 Uhr

Züri West. Ausverkauft. Restaurant Eintracht Kirchberg, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Cirque Royal. Space-Pop. Support: Purified Black. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Dance free. Bewegen, tanzen, begegnen. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Handlight. Mercury, Eingiz Faerber und Cedric Gentil. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

M.A.N.D.Y. DJ-Duo Philipp Jung und Patrick Bodmer. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

KABARETT

Trude träumt von Afrika. Das Beste aus den ersten siebzehn Jahren. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Auf den Spuren des Hochmittelalters. Bauhistorische Abendführung. Schloss Werdenberg, 19 Uhr

Fische. Führung. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 10 Uhr

Mariana Castillo Deball. Führung: offenes Atelier der Gastkünstlerin. Sitterwerk St.Gallen, 17 Uhr

Extrem laut & unglaublich nah. Drama mit Tom Hanks und Sandra Bullock. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Öffentliche Führung. Führung. Museum Appenzell, 14 Uhr

VORTRAG

Silvia Bächli. Künstlergespräch und Buchvernissage. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

KINDER

Introdans: Funny Faces. Maskenspiel für kleine und grosse Kinder. Stadttheater Schaffhausen, 10 Uhr

DIVERSES

Sprachenkaffee. Gelernte Sprache entspannt anwenden. Restaurant Dufour St.Gallen, 18:30 Uhr

La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sexstreik. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:45 Uhr

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Circus Knie. Akrobaten, Clowns und viele Tiere. Allmend Wil, 20 Uhr

Dido und Aeneas. Oper von Henry Purcell. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Dinge zwischen Himmel und Erde. Meister Eckhart – Ich und Gott, wir sind eins. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Kultur im Shop Kreuzlingen, 20 Uhr

Mummenschanz. Vierzig-Jahre-Jubiläumstournée. Stadtsaal Wil, 20 Uhr

Ruiniert. Stück von Lynn Nottage. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

St.Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

The Fairy Queen. Semioper von Henry Purcell. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Valsecchi/Nater. Ein Konzert-Theater-Liederabend. Schlössle Keller Vaduz, 20 Uhr

KONZERT

Amazio&Bartoli. Jazz aus Napoli. La Buena Onda St.Gallen, 20 Uhr

Band it. Nachwuchsbandfestival des Kantons Zürich. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Barbett. Live and unplugged. Caphub Café Arbon, 21 Uhr

Chor Peperoncini. Fünfzehn Jahre Chor Peperoncini. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Deadelus. Grosser Breakbeatbarkenbart. Palace St.Gallen, 22 Uhr

Disco Chamäleon. Kult-Disco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

Kaltehand & Natasha Waters. Support: Manuel Moreno. Krempel Buchs, 21 Uhr

Kellner. Support: Channelsix. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

Mars Attacks. Rockabilly. Plus Support. Fabrigli Buchs, 20 Uhr

Rainer von Vielen. Zum Tanzen & Hören. Carinisaal Lustenau, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Depeche Mode and more Party. Die kultige Underground-Veranstaltung. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Discotron 3000 vs. Dubtrex. Electro-Bangers vs. Dubstep. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Kula Club Party. Partypotpurri schöner Melodien. Kulturladen Konstanz, 22 Uhr

Live it up! DJ Acee und Miss Lee-ma. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Silent Party. Die Party mit Kopfhörer. Tankstell-Bar St.Gallen, 22 Uhr

The Masterplan – Indieparty! Tanken, tanzen, tanzen. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Lola Blau. Musical von Georg Kreisler. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Mummenschanz. Vierzig-Jahre-Jubiläumstournée. Stadtsaal Wil, 15/20 Uhr

St.Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Dark Matters. Ein Tanzkrimi. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

MUSICAL

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Handstickmaschine. Demonstrationen an der Handstickmaschine. Textilmuseum St.Gallen, 13 Uhr

Katharina Bürgin. Vernissage. Bernerhaus Frauenfeld, 17:30 Uhr

Muriel Baumgartner. Vernissage. Kunsthalle Arbon, 17 Uhr

LITERATUR

Franz Hohler. Spaziergänge – Buchpremiere. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

DIVERSES

Rundgang in Konstanz. Auf den Spuren des Konzils 1414-1418 und der Reformation ab 1518. Ausgang Schweizerbahnhof Konstanz, 13:45 Uhr

SO 14.04

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Delirium zu viert. Zwei Einakter von Eugene Ionesco. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

Die Grönholm-Methode. Schauspiel von Jordi Galceran. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Kultur im Shop Kreuzlingen, 20 Uhr

5. Ittinger Sonntagskonzert. Werke von Schumann und Franck. Kartause Ittingen Warth, 11:30 Uhr

Ass-Dur. Musik-Kabarett. Casinotheater Winterthur, 17/20 Uhr

Jazz with Strings. Paul Amrod & Friends. Stadttheater Konstanz, 12 Uhr

SO 15.04

KONZERT

5. Ittinger Sonntagskonzert. Werke von Schumann und Franck. Kartause Ittingen Warth, 11:30 Uhr

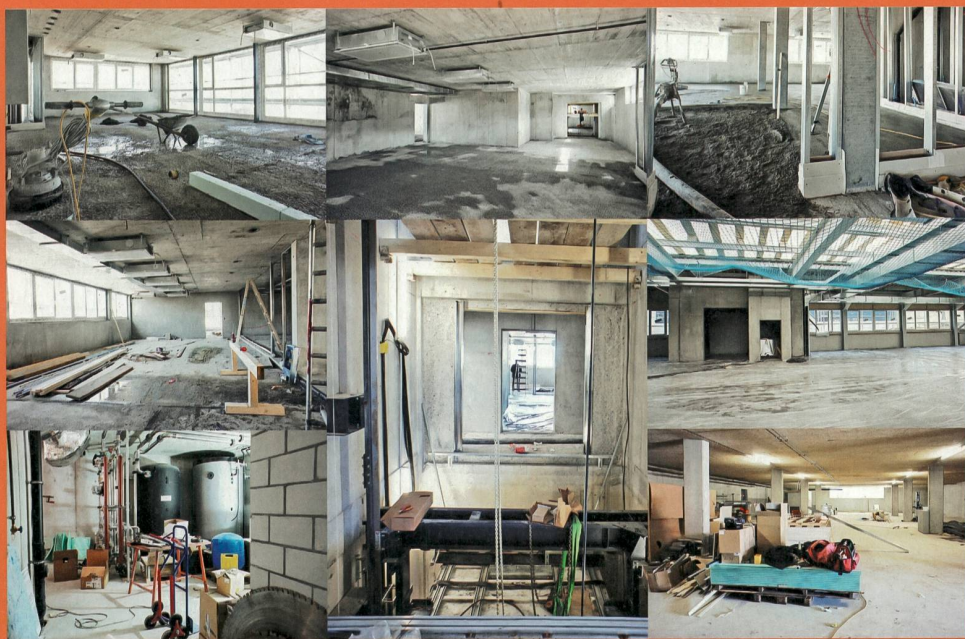
Ass-Dur. Musik-Kabarett. Casinotheater Winterthur, 17/20 Uhr

Jazz with Strings. Paul Amrod & Friends. Stadttheater Konstanz, 12 Uhr



die SAITEN PRODUKTION

25.03.2012



St.Gallen, 15.03.2012: ...Täglich sind grosse Fortschritte sichtbar...

Niedermann Druck

Niedermann Druck AG | Rorschacherstrasse 290 | CH-9016 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 282 48 80 | Fax. +41 (0)71 282 48 88 | office@niedermanndruck.ch | www.niedermanndruck.ch

FILM

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der pulsierenden Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

Buchvernissage. Schweizer Filmregisseure in Nahaufnahme. Die Autorin Andrea Sailer und der Regisseur Peter Liechti im Gespräch. Kinok Lokremise St. Gallen, 19 Uhr

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

HomoFaber. Nach dem Roman von Max Frisch. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

Kurt Gerrons Karussell. Vom jüdischen Theater- und Filmstar zum KZ-Häftling. Kinok Lokremise St. Gallen, 17:15 Uhr

Mama Africa. Hommage an Miriam Makeba. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Ruf der Wale. Drew Barrymore als Walretterin. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

The Substance: Albert Hofmann's LSD. Die LSD-Story von ihren Anfängen bis heute. Kinok Lokremise St. Gallen, 13:15 Uhr

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Ensemble TaG. Ein Programm zum Thema Grenzen und Grenzfahrungen. Theater am Gleis Winterthur, 17 Uhr

Mummenschanz. Vierzig-Jahr-Jubiläumstournée. Stadtsaal Wil, 17 Uhr

Romeo und Julia. Stück von William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

The Fairy Queen. Semioper von Henry Purcell. Theater St. Gallen, 14:30 Uhr

TANZ

Dark Matters. Ein Tanzkrimi. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

Kidd Pivot Frankfurt a.M. Erst Theater, dann Tanz. Theater Winterthur, 19 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

1001 – Tausend und eine Schale. Führung mit Lea Georg. Keramikern. Gewerbemuseum Winterthur, 11 Uhr

Christine Heim/Willi Kaufmann. Sonntagsapéro. Galerie Dorfplatz Mogelsberg, 11 Uhr

Jean-Luc Cramatte – Inventar. Führung. Fotostiftung Winterthur, 11:30 Uhr

Minimal Structures – New Existentialism Part 5. Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr

Tomahawk und Friedenspfeife. Führung: die Nordamerika-Sammlung im Völkerkundemuseum St. Gallen. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

Springende Lachse. Führung. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 11:30 Uhr

VORTRAG

Matinée: Michael Kohlhaas. Einführung in das Schauspiel nach einer Novelle von Heinrich von Kleist Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

KINDER

De chli Isbär. Familienmusical. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 13:30 Uhr

Der weisse Hase. Der Kasperkoffer. Kammgarn Hard 15 Uhr

Die Kinder von Bullerbü. Kinderfilmklassiker nach Astrid Lindgren. Kinok Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr

MO 16.04

KONZERT

Fishbone. Old-School Rock. Grabenhalle St. Gallen, 21:15 Uhr

Hogjaw. Amerikanischer Rock. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Markus Bischof Trio. Jazz. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

FILM

Bullhead. Belgischer Film Noir um Freundschaft, Schicksal und verborgene Liebe. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Alle lieben George. Komödie von Alan Ayckbourn. Lokremise St. Gallen, 19:30 Uhr

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Marktplatz Buchs, 20 Uhr

KABARETT

Frischlingsparade Thun Special. Die Spezialausgabe der Schweizer Kleinkunstbörse. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Erzählforschung. Magische Helfer und Dämonen im Märchen. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

LITERATUR

Dinge zwischen Himmel und Erde. Poetische Werke von Meister Eckhart und Ernesto Cardenal. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Erzählforschung. Magische Helfer und Dämonen im Märchen. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

DIVERSES

Frauentempel Stimmenfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

O Melissokomos – Der Bienenzüchter. Die Reise vom Lehrer und Imker Spyros, der die Nase voll hat. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr

Queer-Filmreihe. Wo waren wir Frauen, als die Männer zum Mond flogen? Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Marktplatz Buchs, 20 Uhr

Die Grönholm-Methode. Schauspiel von Jordi Galceran. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Ruiniert. Stück von Lynn Nottage. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

St. Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Urban Priol. Mittendrin im tagesaktuellen Dickicht. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Fasson-Theater. «Liebe Gräse, Odysseus oder: Die Kunst auf ihn zu warten». Chössi Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

MUSICAL

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Schumann zu Ehren 1. Musikkollegium Winterthur. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr

FILM

Bombay Diaries. Leben und Lieben in der pulsierenden Metropole Bombay. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:15 Uhr

Der weisse Dämon. Hans Albers enttarnt einen Drogenring um Peter Lorre. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr

Queer Filmreihe. Stadt Land wFluss. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Alle lieben George. Komödie von Alan Ayckbourn. Lokremise St. Gallen, 19:30 Uhr

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Marktplatz Buchs, 15/20 Uhr

Delirium zu viert. Zwei Einakter von Eugene Ionesco. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

Die Grönholm-Methode. Schauspiel von Jordi Galceran. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Explosive Neuigkeiten. Stück von Gertrude Webster Kamkwatira. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Herr Dachs macht ein Fest. Heiteres Stück über schlechte Laune Theaterhaus TG Weinfelden, 14:15 Uhr

Ruiniert. Stück von Lynn Nottage. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

St. Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

Theater Improphil. Die Theatersportprofis von Improphil ertern fremde Bühnen. Theater Winterthur, 20 Uhr

KABARETT

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Deutsche Sprache und Literatur. Lesen als literarisches Motiv. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG

Kunstgenuss. Ein Gespräch über Kunstwerke mit Kristina Gersbach. Kunstmuseum Winterthur, 12:15 Uhr

DO 19.04

KONZERT

Absynthe Minded. Jazzige Variété-Folkrock-Melange. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Ein kleines Konzert #19. Mit Nadja Zela. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr

Jamaram. Support: Sam I Am. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Lars Vogt. Schumann zu Ehren. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr

Oldseed. Folk ganz in seinen Ur-sprüngen. Tankstell-Bar St. Gallen, 21 Uhr

Schumann zu Ehren 2. Musikkollegium Winterthur. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr

FILM

Avé. Bulgarisches Roadmovie um zwei Jugendliche. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr

The Neon Bible. Mae bringt einen Hauch von Welt in eine amerikanische Kleinstadt. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Alles Wüste? Forschungsreise nach Afrika. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Das Tamala Theater. «Unknown Land» – frei nach «Die Stühle» von Eugene Ionesco. K9 Konstanz, 20 Uhr

Dido und Aeneas. Oper von Henry Purcell. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

REKLAME

Auch für Städter...



Schützengarten
ST. GALLER LANDBIER

St. Galler Landbier in der Bügelflasche wird mit bestem Aromahopfen, Gersten- und Weizenmalz vom Gutsbetrieb Schloss Watt in Mörschwil bei St. Gallen sowie Mais aus dem Rheintal gebraut. Zusammen mit einer behutsamen Gärung und Lagerung, bekommt St. Galler Landbier seine hellgoldene Farbe und sein einmaliges samtig-bieriges Aroma.

Schützengarten
Das vortreffliche Bier.



Lieferschein

LS6

GARE DE LION

im April 2012

SO 01 Heidi Happy (CH)

Die bekannte Schweizer Singer-Songwriterin Heidi Happy kommt nach Wil und bringt den Engländer Gus MacGregor mit.

SA 07 No Turning Back (NL)

Der grosse HC-Konzertabend. Mit dabei die Ostschweizer „UNVEIL“, die Aargauer „TURNING COLD“ und aus Wil: AIM TO DEFY.

SO 08 Crippled Black Phoenix (UK)

Sie haben das GdL-Publikum bereits 2011 überzeugt: die Post-Rocker aus England spielen wieder in Wil!

SA 14 THE MASTERPLAN

Rock, Indie, Britpop & Indietronic fürs Tanzbein. An den Plattentellern: DJ Ahab, DJ Ron Rakete und DJ Don Sarbudo.

FR 27 Kummerbuben (CH)

Sie gelten als Erneuerer des Schweizer Volkslieds: Die Berner Kummerbuben kommen mit ihrem neuen Album in den Gare de Lion.

Immer aktuell: der vollständige Fahrplan auf www.garedelion.ch

Gare de Lion / www.garedelion.ch

2

JAHRE

HABIBI حبيبي

Arabisches
Café & Bistro

Jubiläums-Fest am

Samstag, 5. Mai 2012

19:00 Uhr, Zürcherstrasse 42
9000 St. Gallen

mit

Tarab

Orientalanzgruppe
(www.baladi.ch)

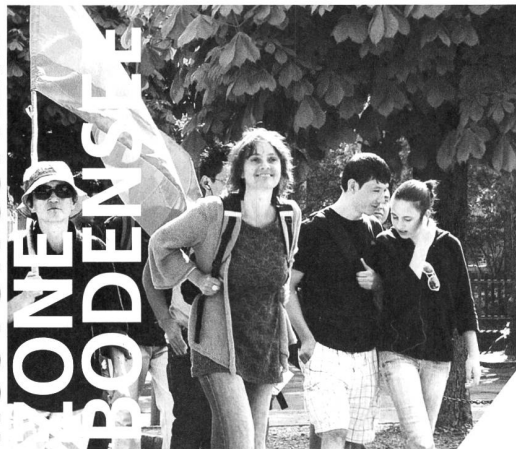
Bettina Portmann

Sitar

und einem
grossem arabischen
Buffetangebot

Bitte anmelden unter 079 636 41 13

FÜR EINE
RÜSTUNGSFREIE
BODENSEE



FRIEDENSWEG 2012 AM BODENSEE OSTERMONTAG, 9. APRIL 10–16:15 UHR

ÜBER EIN DUTZEND FIRMEN IM BODENSEERAUM WIDMEN SICH DEM
TODBRINGENDEN GESCHÄFT DER RÜSTUNG UND FÜHREN WAFFEN AUS

Treffpunkt Bahnhof Arbon 9:45 Uhr:

- Vier Stationen: Arbon, Steinach, Friedrichshafen.
- Mit Jo Lang, Jürgen Grässlin, Martina Knappert-Hiese.
- Veranstalter: 40 Organisationen rund um den Bodensee.
- Programm und weitere Infos: www.sosos.org

8 JAHRE

FUNK JAZZ HIPHOP ELECTRO
COMEDY MEETING GRAPHICS
DJ VISUALS DEKO DRINKS LIVE

KULTUR



WWW.KUGL.CH



Brückenschlag an der Wand

Projektionen auf das St. Galler Regierungsgebäude

«1400 Sekunden Gallus» ist animierte Typografie, kombiniert mit visuellen Elementen, unterlegt mit entsprechender Musik, projiziert zum Auftakt des Gallusjubiläums auf die Fassade des Regierungsgebäudes auf dem Klosterhof. Mit zeitgenössischen Gestaltungsmitteln verbinden die angehenden Grafiker im dritten Ausbildungsjahr der Schule für Gestaltung eine bedeutende Episode aus dem Leben des Gallus mit der heutigen Zeit und schlagen so einen Bogen über 1400 Jahre hinweg.

Freitag, 20. und Samstag, 21. April, jeweils 20.30 und 21.30 Uhr,
Klosterhof St. Gallen.

Mehr Infos: www.gallusjubilaeum.ch



From Ireland to Switzerland

James Galway in der Kirche St. Laurenzen

Zum Auftakt des Gallusjubiläums 2012 gibt der irische Flötenvirtuose Sir James Galway zwei Gala-Konzerte in der Kantonshauptstadt. Er wird an der Querflöte von Lady Jeanne Galway und dem jungen irischen Pianisten Michael McHale begleitet. Die beiden St. Galler Konzerte zum Jubiläum sind ein Glücksfall und versprechen musikalischen Genuss, denn Sir James Galway ist einer der besten Querflötisten weltweit, hat 30 Millionen Alben verkauft und ist ein perfekter Entertainer.

Freitag, 20., Samstag, 21. April, jeweils 20.00 Uhr,
Kirche St. Laurenzen, St. Gallen
Mehr Infos: www.gallusjubilaeum.ch/galway



Alltag zum Lachen

Die Lufthunde im Chössi-Theater

Nach einer zehnjährigen Pause sind Ueli Bichsel und Marcel Joller Kunz wieder als Zürcher Clownduo Die Lufthunde unterwegs. Mit Skurrilem und Absurdem kitzen sie das Lachen und halten den Spiegel vor. Unser Alltag ist doch einfach wirklich zu lächerlich. Die Lufthunde sind Clowns und keine Blödlar und bieten einen Abend mit zeitlosen Episoden voller Emotionen: komisch, tragisch, heiter. Und irgendwie unbeschreibbar. Wie die Geschichte vom Kühlschrank geht? Da tasten sie sich besser selber heran.

Samstag, 21. April, 20.15 Uhr,
Chössi-Theater Lichtensteig.
Mehr Infos: www.choessi.ch



Vertonte Codices

Pádraigín Ní Uallacháin in der Kirche St. Laurenzen

Pádraigín Ní Uallacháins Gesang versetzt das Publikum am Jahrvortag zurück. Die Sängerin – inspiriert von irischen Texten vom sechsten bis zum zwölften Jahrhundert – orientiert sich in Wort und Melodie an Einfachheit und Stille, Kontemplation und Freude an der Natur. Viele der Lieder beziehen sich auf Texte aus der Zeit um Gallus, die teilweise in Codices enthalten sind, welche in der Stiftsbibliothek St. Gallen gehütet werden. Pádraigín Ní Uallacháin tritt mit dem Fiddler Dónal O'Connor auf.

Samstag, 21. April, 17.15 Uhr,
Kirche St. Laurenzen, St. Gallen.
Sonntag, 22. April, 17.00 Uhr,
Evang. Kirchenzentrum, Jona.

Mehr Infos: www.gallusjubilaeum.ch/padraigin

Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Kultur im Shop Kreuzlingen, 20 Uhr
Michael Kohlhaas. Schauspiel nach Heinrich von Kleist Lokremise St. Gallen, 20 Uhr
Ruiniert. Stück von Lynn Nottage. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

KABARETT

Dieter Nuhr. Kabaret und Comedy in einem. Pentorama Amriswil, 20 Uhr
Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Meryl Tankard. Tanzsolo von Paul White und mit Video-Mandalas von Régis Lansac. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Daniel Schelling. Vernissage. Skizzen Malerei Skulpturen. Art Gallery Strandberg St. Gallen, 18 Uhr
Videobad. Vernissage. Performance von Marion Ritzmann. St. Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich und einem Gast. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr
Poetryslam. Jam on Poetry. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

VORTRAG

Architektur, Glas, Licht, Farbe: Atmosphäre. Verschiedene Referate. Gewerbemuseum Winterthur, 19 Uhr
Typotron-Heft. Vernissage des neuen Heftes. Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 19 Uhr
Vortrag. Von Professor Alfred Meserli im Rahmen des Jubiläumskonzertes des St. Galler Kammerchor. Bahnhof St. Gallen, 20 Uhr

FR 20.04

KONZERT

Andrew W.K. «I Get Wet». Ten Year Anniversary Tour. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr
Carla Bley Trio. Ikone des Modern Jazz. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Dvorak zum Lunch. Streichquintett Nr. 3 Es-Dur. Altes Stadthaus Winterthur, 12:15 Uhr
Ensemble – Rocky Roccoco. Kinderkonzert ab vier Jahren Spielboden Dornbirn, 10 Uhr
Fai Baba. Alternativer Postrock. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr
Fucoustic. Songs der legendären Fugazi in akustischen Versionen. Kammergarn Hard 20:30 Uhr
James Galway. Der irische Flötenvirtuose. Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 20 Uhr
klang.sinn. Mit Natasha und Andreas Hausmann. Kaffeehaus St. Gallen, 19:30 Uhr
L'Orchestre Europa. Crossover Weltmusik. K9 Konstanz, 20 Uhr
Oval. Musik, die weiterdenkt. Palace St. Gallen, 22 Uhr
Pedra Petra. Afro, Brasil, Jazz. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr
Rainer von Vielen. Elektropopphunk. Support: Lo Fat Orchestra. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Soli-Konzert Diepoldsau. Mit the Ithaca Chronicles, Black Putin und Skane Dig. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr
Stiller Has. Die einzigartige Kultband. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
The Mahones. Support: DJ Zögg & DJ Miro. Krempel Buchs, 21 Uhr
Zitherkonzert zur Frühlingszeit. Abschlusskonzert des 14. Konzertzitherseminars Walzenhausen. Ev. Kirche Walzenhausen Walzenhausen, 15 Uhr

CLUBBING/PARTY

5 Rhythmen Tanzen. mit Beatrice Fischer. Bühne am Gleis in der Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr
Let's Dance! Party für Leute um 40. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

FILM

1400 Sekunden Gallus. Lernende der Schule für Gestaltung lassen das Leben des Gallus visuell-typografisch aufstehen. Regierungsgebäude St. Gallen, 20:30/21:30 Uhr
Für immer Liebe. Frisch Verheirateter verliert bei Unfall das Gedächtnis. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sextreik. Kinok Lokremise St. Gallen, 21:30 Uhr
Queer Filmreihe. The Ballad of Genesis and Lady Jay. Dokumentarfilm über den englischen Performance-Künstler, Musiker und Schriftsteller Genesis Breyer P-Orridge, seine Lebensgefährtin Lady Jaye sowie ihr «Projekt» der Pandrogynie Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
The Long Day Closes. Eine Kindheit in Liverpool wird zur Beschworung des Glücks. Kinok Lokremise St. Gallen, 17 Uhr
The Substance: Albert Hofmann's LSD. Die LSD-Story von ihren Anfängen bis heute. Kinok Lokremise St. Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Alle lieben George. Komödie von Alan Ayckbourn. Lokremise St. Gallen, 19:30 Uhr
Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner. Schauspiel von Ingrid Lausund. Stadttheater Konstanz, 19 Uhr
Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Comart. Die Theaterschule Comart auf ihrer 30 Jahre Jubiläumstournee. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Ein seltsames Paar. Komödie von Neil Simon Oskar. Theater Winterthur, 19:30 Uhr
Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Kultur im Shop Kreuzlingen, 20 Uhr
Lebensansichten zweier Hunde. Schauspiel von Meng Jinghui. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
St. Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr
Storm Störmer. Worst Case Szenarios: Schlechte Autobiographien. Schlössle Keller Vaduz, 20 Uhr

KABARETT

Kik-Festival. Urban Priol – Wie im Film. Dreispitz Kreuzlingen, 20 Uhr
Maria Neuschmid: Zucker. Solokabarett von und mit Maria Neuschmid. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr

TANZ

Conny Janssen Danst. Junge Talente auf Tournee. Theater am Gleis Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Grease. Ein knallbunter Musical-Spaß. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

AD 612 – ein Bärenleben zu Gallus Zeiten und heute. Vernissage. Naturmuseum St. Gallen, 15 Uhr
Auf den Spuren des Hochmittelalters. Bauhistorische Abendführung. Schloss Werdenberg, 19 Uhr
Gallus – Kult, Kitsch, Karikatur. Vernissage. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 15 Uhr
Haroon Mirza. Vernissage. Kunst Halle St. Gallen, 18 Uhr

Öffentliche Führung. Führung. Museum Appenzell, 14 Uhr
Regula Engler/Jochen Heilek/Aurelio Kopainig. Vernissage. Regierungsgebäude St. Gallen, 17:30 Uhr

DIVERSES

Auftaktfest Gallusjubiläum. Eröffnungsfeier in der Kathedrale. Vernissage «Kunst in der Milienenschlucht», Konzert mit Sir James Galway u.v.m. Klosterbezirk St. Gallen, 14 Uhr
Powerpoint Karaoke. Das grosse Finale. Kugl St. Gallen, 20 Uhr
Sürpils im Bistro. Kulturelles und kulinarisches Überraschungsprogramm. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

SA 21.04

KONZERT

Ensemble – Rocky Roccoco. Kinderkonzert ab vier Jahren Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Fire, Light & Austrofred. Reunions-Show. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Gallus rocks Bandcontest. Mit den Bands: Phase Rot und Rough. Tiffany St. Gallen, 19 Uhr
Global Shtetl Band. Klezmer trifft Buenos Aires. Kaffeehaus St. Gallen, 20 Uhr
James Galway. Irischer Flötenvirtuose in der Kantonshauptstadt. St. Laurenzen St. Gallen, 20 Uhr
John Caroline. Und: The Expensive Trash Club, Chickpeace. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr
Kammermusikkonzert. Schumann zu Ehren 2. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr
Kulinarium mit Mas o Menos. Spanische Musik, Liebeslieder und feuriger Flamenco. Fabrigli Buchs, 19:30 Uhr
Lars Vogt & Christian Tetzlaff. Schumann zu Ehren. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr



SAITEN im PAKET

Alle diese Orte leisten einen wertvollen Beitrag in der Kulturvermittlung.
Sie legen «Saiten» kostenlos für ihre Kundschaft auf

HERZLICHEN

DANK

ABTWIL

Visilab Sántis **ALTSTÄTTEN** Bar Breite, Diogenes Theater, Hongler Kerzen, Stadtbibliothek Reburg **AMRISWIL** Kulturforum, Stadtkanzlei, USL-Verein für Kunst + Kultur **APPENZEL** Blumen Barbara, Bücherladen, De Blacke-Chrömer, Liner Museum, Museum Appenzell **BUCHS BISCHOFSSZELL** Bistro zu Tisch, Bücher zum Turm Appenzell **BÜSINGEN** Interstaat- trum bzb, Fabriggli, Werdenberger Kleintheater, Staat- liche Fachhochschule für Technik Buchs **ERMA- TINGEN** Ausbildungszentrum Schloss Wolfsberg **FRAU- ENFELD** Genossenschaft Eisenwerk Brockenhaus **GOLDACH** Kultur i de Aula **GLARUS** Kunsthau- le Gossau **HEERBRUGG** Kino Madlen **HEIDEN** Ho- tel Linde, Kino Rosental **HERISAU** Bibliothek, Kul- tur is Dorf, Psychiatrisches Zentrum, Schule für Tanz und Performance, Stiftung Tosam, Win-Win Markt **HOHENEMS** Jüdisches Museum **KIRCHBERG** Restaurant Eintracht **KON- STANZ** Buchladen zur schwarzen Geiss **KREUZLINGEN** Pä- dagogische Maturitätsschule am Seminar, Kreuzlin- gen Tourismus **KRUMMENAU** Kraftwerk Music Club **KÜBLIS** Museum in Bewegung **LAVIN GR** Hotel Piz **LENZWIL** Ekkharthof **LICHTENSTEIG** Chös- haus Rössli **MELS** Altes Kino **MOGELSBERG** Gast- penhof St.Anton **MÜNCHWILEN** Boesner **OBBEREGG** Al- te Kunst(Zeug)Haus **RAPPERSWIL** Alte Fabrik, IG Halle, **HORN** EuregioGymnasium SBW, Verein Betula **ROMANS- SCHACH** Dance Loft, FHS St.Gallen, Restaurant Hir- schen, Yvonne Watson **SCHAAN** Theater am Kirchplatz **SCHAFFHAUSEN** Kultur im Kammgarn, Stadttheater **SOMMERI** Löwenarena Sommeri **SPEICHER** Biblio- thek Speicher/Trogen **ST.GALLEN** amiaata emozioni - Wein & Sinne, Berufsschule BZGS, Bro Records, Brustzen- trum Kantonsspital, Bücher Insel, Buchhandlung Come- dia, Buchhandlung zur Rose, Café Camillo, Café Davide, Carisatt, Christen Lebensmittel, FHS, Figurentheater, Foccaccia, Freibibliothek, Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Grabenhalle, Historisches Zentrum Vadian, Hotel Dom, Hotel Jägerhof, Hotel Vadian, Hotel Walhalla, Infoklick Ostschweiz, In- tercoiffure Herbert, Jeans Hüsl, Kaffeehaus, Kantonsbi- bliothek Vadiana, Kantonsschule am Burggraben, KBZ St.Gallen, Bibliothek, Kellerbühne, Kinok - Cinema in der Lokremise, Klang und Kleid, Kugl, Kunstbibliothek Lokremise, Kunsthalle, Kunstmuseum, La Buena Onda, Versicherungen, Museum im Lagerhaus, Musik Hug, Mu- sik W.&M. Kecklik, Musikschule der Stadt St.Gallen, Orell

WEITERE AUFLAGEORTE SIND ERWÜNSCHT:
sekretariat@saiten.ch
oder 071 222 30 66

Lina Button. Blues, Country und Pop. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Monster Truck ... Fighters. Mit Truckfightern, Magia Ruse und Viaticum. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Pádraigín Ní Uallacháin & Dónal O'Connor. Texte aus der Zeit um Gallus. Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 17:15 Uhr
Settore Giada. Pop und Postpunk. Komturei Tobel, 20 Uhr
Stiller Has. Die einzigartige Kultband. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
The Turpentine Treacle Travelling Medicine Show. Country Noir. La Buena Onda St. Gallen, 20 Uhr
Tidmore. Indie-Rock, Folk und Songwriter. Cuphub Café Arbon, 21 Uhr
Twana Rhodes. Zwei Jazz-Rocker gehen einen gemeinsamen Weg. Kammgarn Hard 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bad Taste Party. Getreu dem Motto: «Das Auge isst mit!». Gare de Lion Wil, 22 Uhr
Dabu Fantastic Live. Poetisch-melancholische Mundartmusik. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Disco Chamäleon. Kult-Disco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 23 Uhr
Soul Gallen. Good Sounds und Drinks. Palace St. Gallen, 22 Uhr

FILM

1400 Sekunden Gallus. Lernende der Schule für Gestaltung lassen das Leben des Gallus visuell-typografisch auferstehen. Regierungsbau St. Gallen, 20:30/21:30 Uhr
Avé. Bulgarisches Roadmovie um zwei Jugendliche. Kinok Lokremise St. Gallen, 19:30 Uhr
Eine wen iig – Dällebach Kari. Die Geschichte eines Freaks. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Into Eternity. Eine Science-Fiction-Oper. K9 Konstanz, 19 Uhr
Ruf der Wale. Drew Barrymore als Walretterin. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr
The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St. Gallen, 21:30 Uhr
The House of Mirth. Im New York der Belle Epoque verteidigt Lily Bart ihren Platz in der oberen Gesellschaft. Kinok Lokremise St. Gallen, 16:30 Uhr

THEATER

Bridge. Eine Komödie. Stück von Gustav Ernst. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Dock Dock Dock. Von der ersten Probe bis zur Premiere – alles live. Stadttheater Konstanz, 22:30 Uhr
Ein seltsames Paar. Komödie von Neil Simon Oskar. Theater Winterthur, 19:30 Uhr
Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Kultur im Shop Kreuzlingen, 20 Uhr
Nachtzug. Eine Nacht für Altbe-währtes, Neues, Zögerliches und Mutiges Lokremise St. Gallen, 22 Uhr
Ruiniert. Stück von Lynn Nottage. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
St. Galler Bühne: Pension Schöller. Posse von Carl Laufs. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

Susi Wirth liest. Wir sind uns nicht so fern! Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

KABARETT

Die Lufthunde. Das Zürcher Clownduo Ueli Bichsel und Marcel Joller Kunz. Chössi-Theater Lichtensteig, 20 Uhr
Urs Welter. Gnadenlose Enthüllungen und haarsträubende Tatsachenberichte. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

TANZ

Meryl Tankard. Tanzsolo von Paul White und mit Video-Mandalas von Régis Lansac. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Grease. Ein knallbunter Musical-Spass. Festspielhaus Bregenz, 16/20 Uhr

LITERATUR

Bergfahrt 2012. Begegnung mit Alpiner Literatur. Gemeindesaal Arden, 10 Uhr
Gerhard Polt. Szenische Lesung aus Circus Maximus. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

VORTRAG

Beethoven und Thomas Mann. Zu den Vorträgen des Musiklehrers Kretschmar in Dr. Faustus über die Sonate Opus 111 von Beethoven. Ess-Kleintheater Kul-tour auf Vögelinsg. Speicher, 18 Uhr
Jubiläumsausgabe ferment 2/2012. Mit seinen Farbfotos illustriert Paul Joos den Weg von Gallus in die Schweiz. Stiftsbibliothek St. Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Kinderclub. Selber alte Arzneien herstellen. Ab sechs Jahren. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr

DIVERSES

Powerpoint Karaoke. Das grosse Finale. Kugl St. Gallen, 20 Uhr

SO 22.04

KONZERT

Barockkonzert. Zum Auftaktwochenende des Gallusjubiläums. Schutzengelkapelle St. Gallen, 17 Uhr
Gershwin Piano Quartet. Vier Pianisten an vier Flügeln. Dreispitz Kreuzlingen, 17 Uhr
Hellsongs. Coverversionen von Metal- und Hard-Rock-Songs. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr
High Noon Musik 2000+. Mit dem Circolo Streichquartett. Stadttheater Konstanz, 12 Uhr
Lied am Sonntag. Kammermusik zu ausgewählten Themen. Theater St. Gallen, 11 Uhr
Pádraigín Ní Uallacháin & Dónal O'Connor. Mit Texten aus der Zeit um Gallus Ev. Kirche Jona Jona, 17 Uhr

FILM

Das Geheimnis der Heie. Brigitte Schmid-Gugler über die geheimnisvolle Skulptur auf der Alp Chabissen im Toggenburg. Kinok Lokremise St. Gallen, 13:30 Uhr

Der Blaue Engel. Josef von Sternheims berühmter Film mit Marlene Dietrich, Emil Jannings und Kurt Gerron. Kinok Lokremise St. Gallen, 17:30 Uhr

Die Kinder von Bullerbü. Kinderfilmklassiker nach Astrid Lindgren. Kinok Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr

Die Muppets. Ein hoch auf Kermit und Co. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

Distant Voices, Still Lives. Terence Davies' Meisterwerk um eine Liverpools Arbeiterfamilie. Kinok Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

Extrem laut & unglaublich nah. Drama mit Tom Hanks und Sandra Bullock. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Fish Tank. Mutter und Tochter durchleben gemeinsam die Pubertät. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

THEATER

Delirium zu viert. Zwei Einakter von Eugene Ionesco. Theater am Kirchplatz Schaan, 15 Uhr
Dido und Aeneas. Oper von Henry Purcell. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr
Die Zauberköpfe. Oper von Wolfgang Amadeus Mozart. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Ein seltsames Paar. Komödie von Neil Simon Oskar. Theater Winterthur, 14:30 Uhr
Michael Kohlhaas. Schauspiel nach Heinrich von Kleist Lokremise St. Gallen, 17 Uhr
TmbH – Die Show. Akrobatik, Pantomime und Wortwit. K9 Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Helena Waldmann. GlückStück. Ausdrucksstark. Theater am Kirchplatz Schaan, 19 Uhr

MUSICAL

Grease. Ein knallbunter Musical-Spass. Festspielhaus Bregenz, 14/19 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Dölf Mettler. Führung. Museum Appenzell, 10:30 Uhr
Diane Arbus. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Eros, Traum und Tod. Führung. Wessenberg-Galerie Konstanz, 11 Uhr
Flattern und Fliegen. Mechanische Schmetterlinge und Vögel, Führung mit Toni Bürgin (Direktor). Naturmuseum St. Gallen, 10:15 Uhr
Minimal Structures – New Existentialism Part 5. Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr
Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

VORTRAG

Gespräch mit Kurt Caviezel. Mit Katharina Ammann vom Bündner Kunstmuseum. Kunstraum Kreuzlingen, 11 Uhr

MO 23.04

KONZERT

Dölux. Verbindet alte, neue und eigene Volksmusik. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr
Monsters of Liedermaching. Harter Rock und zarte Ballade, verpackt im Akkustik-Gewand. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

FILM

La source des femmes. Die Frauen eines arabischen Dorfes treten in einen Sextreik. Kinok Lokremise St. Gallen, 20 Uhr
The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St. Gallen, 18 Uhr

THEATER

Eiskind. Schauspiel von Elisabeth von Rathenböck. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Michael Kohlhaas. Schauspiel nach Heinrich von Kleist Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Erzählforschung. Magische Helfer und Dämonen im Märchen. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr
Hüllen. Lesung mit Petra Durst-Benning. Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

KINDER

Die Duftsammlerin. Schauspiel von Sabine Zieser. Für Kinder ab sechs Jahren. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

DIVERSES

Gallus, so what? Spannende Zeitgenossen diskutieren, welche Bedeutung Gallus hatte und hat. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

DI 24.04

FILM

Bullhead. Belgischer Film Noir um Freundschaft, Schicksal und verborgene Liebe. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr
Der Führer schenkt den Juden eine Stadt/Aufschub. Zwei Nazi-Propagandafilme über KZ. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr
Für immer Liebe. Die frisch verheiratete Page verliert bei einem Unfall das Gedächtnis. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Sommervögel. Einfühlsame Geschichte über gesellschaftliche Grenzen. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Topio Stin Omichli – Landschaft im Nebel. Zwei Kinder suchen ihren Vater. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr

THEATER

Kabale und Liebe. Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich von Schiller. Reichshofsaal Lustenau, 20 Uhr
Michael Kohlhaas. Schauspiel nach Heinrich von Kleist Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Emmi & Herr Willnowsky. Bekannte Songs mit neuen Texten. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Maria Neuschmid. «Zucker». Solokabarett. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr

TANZ

Liebe Grösse. Odysseus oder die Kunst auf ihn zu warten. Eine Musik- und Tanzperformance. Grabenhalle St. Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Neue Malerei aus der Sammlung I. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Liebes Herz. Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und Ruth Wenger. Lyceumclub St. Gallen, 15 Uhr
Stadt und Region St. Gallen. Theater und Universität St. Gallen im Dialog. Leitung: Schauspielregisseur Tim Kramer, Theater Lokremise St. Gallen, 20:15 Uhr

VORTRAG

Prof. Dr. Marion Strunk. Die Zeit verändert dasselbe Muster. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 19 Uhr

KINDER

Restmüll. Schauspiel für junges Publikum. Alterskategorie: 8+. Theater am Kirchplatz Schaan, 10/19:15 Uhr

DIVERSES

Eröffnung Stella12. Darstellender Kunst-Preis für junges Publikum. Alterskategorie: 8+. Theater am Kirchplatz Schaan, 19 Uhr
Symposium «Darstellende Kunst und Bildung». Manifest für die kulturelle Verschränkung von Theater und Schule. Theater am Kirchplatz Schaan, 15 Uhr

MI 25.04

KONZERT

David Rhodes Trio. Der Gitarrist von Peter Gabriel. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr
Jamsession. Treffpunkt für die aktive Musikszene. Jazzclub Rorschach, 20 Uhr
JazzAmMittwoch. Mit 89 Primern. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Tanjas voice quartet. Still Friends. Zwischen Blues und Jazz. B-Post Bar St. Gallen, 20 Uhr
Wallis Bird. Irish Folk-Pop. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

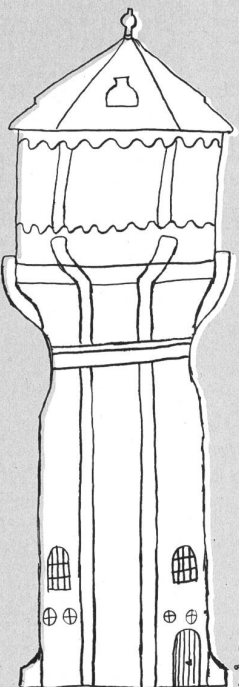
FILM

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr
Erlebte Schweiz. Rollenbilder im Spiegel von Film und Fernsehen. Kinok Lokremise St. Gallen, 18 Uhr
Queer Filmreihe. Romeos. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
The Long Day Closes. Eine Kindheit in Liverpool wird zur Beschwörung des Glücks. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Das Geheimnis im Kloster St. Gallen. Schüler Olli geht bei einer Führung verloren. Kellerbühne St. Gallen, 14 Uhr





LOKARTEN!

Die Lokremise wartet darauf, von euch Kindern erkundet zu werden! Mit den neuen LOK-Karten könnt ihr Spannendes entdecken, knifflige Rätsel lösen und sogar eigene Wassertürme oder Märchenschlösser bauen. Für euch Kinder gibt es das Architekturspiel gratis zum Mitnehmen! Macht euch auf Entdeckungsreise durch die Lokremise, baut und feiert mit uns!

Kinder-Vernissage der LOK-Karten – auch Eltern sind herzlich willkommen.
Am Sonntag, 22. April 2012, von 10 bis 14 Uhr in der Lokremise St. Gallen.

www.lokremise.ch

Figuren Theater St. Gallen

April 2012

Lämmlisbrunnenstrasse 34, 9004 St. Gallen, www.figurentheater-sg.ch
Vorverkauf: 071 228 16 66, Tageskasse: 071 222 60 60 (1h vor Vorstellungsbeginn)



Die Osterhasen

Sonntag,	01.04.	14.30	Uhr
Mittwoch,	04.04.	14.30	Uhr
Samstag,	07.04.	14.30	Uhr

Fridolin

Mittwoch,	25.04.	14.30	Uhr
Samstag,	28.04.	14.30	Uhr
Sonntag,	29.04.	14.30	Uhr



**1 Nacht
34 Bands in
28 Lokalen**

Freitag 27.04.12

**Festival
St. Gallen**

Festivalticket für alle Lokale: Fr. 20.- im Vorverkauf, Fr. 25.- an der Abendkasse
Vorverkauf: Papeterie zum Schiff, Marktgasse 5, VBSG Bahnhofplatz und Tagblatt-Medien-Center, Oberer Graben 8 (alle ohne Vorverkaufsgebühr), unter www.ticketcorner.ch sowie an allen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen in der Schweiz oder Tickethotline 0900 800 800/Fr. 1.19/Min. ab Festnetz (zzgl. Vorverkaufsgebühr).

Kassen und Lokale ab 19 Uhr geöffnet. Live-Musik ab 20 Uhr.
www.honky-tonk.ch



Alles Lug und Trug

«Un autre homme» im Kultur Cinema Arbon

Der leicht unsympathische Hauptprotagonist François betriegt sich durch sein kurzes Filmkritikerdasein, schleimt sich masslos hinauf und lässt sogar den Hodenlupf mit Ess-Stäbchen an sich üben. Der in schwarz-Weiss gehaltene Film «Un autre homme» des jungen Westschweizers Lionel Baier ist eine listige, überraschend witzige gesellschaftliche Satire über Gefallsucht und Geltungsdrang. Eine Hommage an das Kino und seine Hochstapler, Gourmands und Gourmets, randvoll mit Querverweisen und Spielereien.

Freitag, 27. April, 20.15 Uhr,
Kultur Cinema Arbon.

Mehr Infos: www.kulturcinema.ch



Von Welt, dieses Format

Die Birkenmeiers im Chössi-Theater

Dieser durch und durch musikalische Kabarett-Abend erfrischt, ernährt, versöhnt, schärft den eigenen Blick und macht nicht müde. Es geht um den Atom-Ausstieg, um Griechenland, Sans-Papiers und um Tai-Chi auf dem Hausdach. Die Birkenmeiers (die Geschwister Sibylle und Michael Birkenmeier) leuchten in ihrem Stück «Weltformat» in die Ecken, die nicht so oft abgestaubt werden und sezieren in der Küche Paarbeziehungen. Dabei werden sie von den Musikern Srdjan Vukasinovic, Annette Birkenmeier und Ines Brodbeck begleitet.

Freitag, 27. April, 20.15 Uhr,
Chössi-Theater Lichtensteig.

Mehr Infos: www.choessi.ch

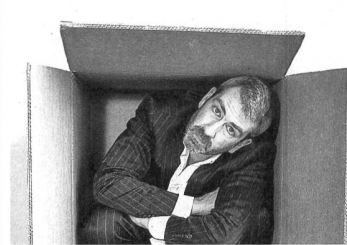


«Da bleibt uns nur die Wut»

Till Reiners im fabriggli Buchs

Till Reiners (1985 geb.) tritt seit drei Jahren bei Poetry Slams auf. Nun tourt er mit seinem Soloprogramm durch den deutschsprachigen Raum. In Berlin fand er, was er wirklich mag: die Bühne. Und die Bühne mag ihn. 2010 und 2011 war er ein Finalist der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam und darf sich Berliner Stadtmeister 2011 schimpfen. Wer ihn auf der Bühne gesehen hat, weiss: Schimpfen kann er. Er bezieht Position zu Dingen, über die sich andere keine Gedanken machen.

Freitag, 27. April, 20 Uhr,
werdenberger kleintheater fabriggli Buchs.
Mehr Infos: www.fabriggli.ch



Innerorts herrscht Langsamverkehr

Manuel Stahlberger in der Löwenarena Sommeri

Es sind karge, aber prächtige Texte. Es sind Texte über das Scheitern herziger Buben in der bösen Welt und über Partnerschaftsannoncen in Abkürzungskauderwelsch. Texte über das Weekend für Verlierer, umgeschulte Pfarrer im Fernsehen, Wurmfutter und über den Langsamverkehr in der Begegnungszone. Seine verschachtelt gereimte Poesie unterlegt Manuel Stahlberger in seinem ersten Soloprogramm «Innerorts» mit kleinen musikalischen Gesten, aus denen zwischendurch grosser Pop entsteht.

Freitag, 27. April, 20.30 Uhr,
Löwenarena Sommeri.
Mehr Infos: www.loewenarena.ch

Der Kirschgarten. Schauspiel von Anton Tschechow. Saal am Lindenplatz Schaan, 19 Uhr
Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Gallus der Fremde. Uraufführung. Von Ruth Erat. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Ruiniert. Stück von Lynn Nottage. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

KABARETT

Divertimento. «Gate 10». – Das neue Programm. Pentorama Amriswil, 20 Uhr
Marco Rima. Humor Sapiens. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Messer & Gabel. Das originale Appenzeller-Duo. Kursaal Heiden, 20 Uhr
Sutter & Pfändler. Glanz und Gloria. Madlen Heerbrugg, 20 Uhr
Theater Fleisch und Pappe. Schwein, Weib und Gesang. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Liebe Grüsse. Odysseus oder die Kunst auf ihn zu warten. Eine Musik- und Tanzperformance. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Jean-Luc Cramatte – Inventar. Führung. Fotostiftung Winterthur, 18:30 Uhr
Silvia Bächli. far apart – close together. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Deutsche Sprache und Literatur. Lesen als literarisches Motiv. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr
Joseph Roth (1894-1939). Die Legende vom heiligen Trinker. Szenische Lesung. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Märchenstunde für Kinder. Ab sechs Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

Musik/Musikgeschichte. Aspekte jüdischer Musik in Synagoge und Konzertsaal. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Fridolin. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Museum für Kinder. Siechenhaus, Medicus und Quarantäne – Was ist das? Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

DIVERSES

Stella12. Darstellender.Kunst.Preis – ab dreizehn Jahren. Spielboden Dornbirn, 19:30 Uhr

DO 26.04

KONZERT

15. Newcomernight. Drei junge Gruppen zeigen ihr Talent. K9 Konstanz, 20:30 Uhr
Billy Cobham. Meister-Drummer. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Freestyle-Bar. Open Mic. Flon St.Gallen, 19 Uhr
Nicole Durrer Trio. Jazz. Haus für Kultur Schwellbrunn, 20:15 Uhr
Nikolai Tokarev. Öffentliche Generalprobe. Stadthaus Winterthur, 19 Uhr
Peter Ratzenbeck. Pop-Rock auf einer Gitarre. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr
Unterbiberger Hofmusik. Mit Matthias Schriefl. Symphonikerplatz Bregenz, 20:30 Uhr

FILM

In a Better World. Einführung und Diskussion mit dem Philosophen Martin Booms. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr
Kurt Gerrons Karussell. Vom jüdischen Theater- und Filmstar zum KZ-Häftling. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:45 Uhr
Queer Filmreihe. Patrik 1,5. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Spelterinplatz St.Gallen, 20 Uhr
Der Kirschgarten. Schauspiel von Anton Tschechow. Saal am Lindenplatz Schaan, 19 Uhr
Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Die verlorenen Schritte. Kreativcompany Xthesis. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr
Einmal Klassik und zurück. Musik-Kabarett mit Armin Fischer. Gymnasium Friedberg Gossau, 20 Uhr
Hereinspaziert. Groteske um die Angst vor dem Fremden. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr
Orlando. Stück von Pia Donkel. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Armin Fischer. Klavierkomiker. Gymnasium Friedberg Gossau, 20 Uhr
Daniel Batliner. Komödie in vier Akten. Schloßlekkeller Vaduz, 20 Uhr
Divertimento. «Gate 10». Das neue Programm. Casino Herisau, 20 Uhr
Gabriel Vetter. Menschsein ist heilbar. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Marco Rima. Humor Sapiens. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Martin Grossmann. Mit Trüffelschwein. Kammgarn Hard 20:30 Uhr
Männerabend. Lustvolle Geisterbahnfahrt durch das Wesen «Mann». Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

TANZ

Poppea/Poppea. Ein Tanzstück. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

MUSICAL

Chicago. Von John Kander und Fred Ebb. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bojan Sarcevic. Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 12:30 Uhr
Öffentlich. Führung. Textilmuseum St.Gallen, 17:30 Uhr
LITERATUR
Annette Pehnt. Aus dem Buch: Hier kommt Michelle. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr
Christian Uetz. Poet, Literat und Sprachakrobat. Museum Ermatingen, 20 Uhr
Joseph Roth. Die Legende vom heiligen Trinker. Szenische Lesung. Kellerbühne St.Gallen, 18:15 Uhr
Kulturgeschichte. Kultur und Geschichte der Seidenstrasse. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr
Kulturgeschichte. Von Rothko bis Richter. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG

Kunstcafé. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung von Nadim Vardag. Kunstmuseum St.Gallen, 14:30 Uhr
Von Auschwitzlügen bis Zuwanderungsunami. Mit Nina Horaczek und Sebastian Wiese. Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr
Wiesental? Wir sind doch mitten in der Stadt! Von Peter Röllin. Stadthaus St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Stella12. Darstellender.Kunst.Preis – ab dreizehn Jahren. Spielboden Dornbirn, 10 Uhr
Und oder der Raum dazwischen. Im Rahmen der Ausstellung von Bojan Sarcevic. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

FR 27.04

KONZERT

Alan Buribayev & Nikolai Tokarev. Musikkollegium Winterthur. Stadthaus Winterthur, 20:15 Uhr

Carl Palmer Band. Progressive Rock. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr
(C'est si) B.O.N. Volksmusik mit alles und scharf. Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr
Delilahs. Support: Slag in Cullet. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Gary. Support: The Centuries. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Hag um Hag. Revue des Fotoworks von Mäddel Fuchs; musikalisch begleitet von Urs Klausner. Baradies Teufen, 20 Uhr
Honky Tonk Festival. Ganze Stadt St.Gallen, 21 Uhr
Irishsteirisch. Alpine-Root-Music trifft auf Internationale Folk-Music. Kammgarn Hard 20:30 Uhr
J.S.Bachstiftung. Kantate BWV 146. Reflexion: Miriam Meckel. Ev. Kirche Trogen, 19 Uhr
James Cottrill. Gitarren-Pop-Sound. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr
John Francis. Folk, Rock'n'Roll, Country Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr
Kummerbuben. Die Erneuerer des Schweizer Volkslieds. Gare de Lion Wil, 21 Uhr
Mama Rosin. 2Step, Garage, House, Roots. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr
Marc Copland & John Abercrombie-Quartet. Für Jazzfreunde. Jazzhaus Lustenau, 21 Uhr
Manuel Stahlberger. Innerorts. Lieder und Dias. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
My best Friend. Romantischer Pop aus Amerika. Kraffeld Winterthur, 21 Uhr
Peter Waters. Piano solo. Schloss Wärgg Rorschacherberg, 20 Uhr
Quinteto Fabuloso. Altstadt-Swing. Alte Kaserne Winterthur, 19:30 Uhr
Stefanie Heinzmann. Pop-Konzert. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr



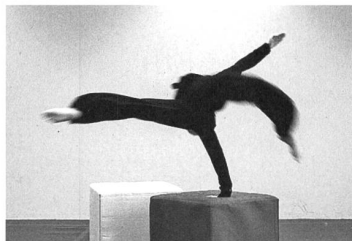


Schwebende Brücken

Peter Waters im Schloss Wartegg

Der Australier Peter Waters ist ein Meister der klassischen Interpretation und zugleich einer der ganz seltenen Pianisten, welche die Sprache und Tradition des Jazz auf komplett natürliche Weise integriert haben. Komplexe Musikstrukturen kann er fast sichtbar vor den Hörern erstehen lassen. Das Programm «Water Projections» baut schwebend-schwingende Brücken von der Klassik Bachs, Ravels und Beethovens zu Waters Welt des Impressionismus und der Improvisation.

Freitag, 27. April, 20 Uhr,
Schloss Wartegg Rorschacherberg.
Mehr Infos: warteggkultur.ch



Mit verschiedenen Gesichtern

Die Compagnie Tanzlicht würfelt in der Lokremise

Die Facetten einer Persönlichkeit, ihre Kontaste und die Lyrik von Rose-Marie Uhlmann aus Rapperswil sind der Kern des zeitgenössischen Tanzstückes «Würfel» – von menschlichen Seiten und Ansichten» der Compagnie Tanzlicht. Die Premierenvorstellung in der Lokremise ist Teil eines Tanz-Doppelpackets mit der Winterthurer Compagnie Faa-Zone, die tags darauf mit «Insomnia» auftreten wird.

Freitag, 27. April, 20 Uhr,
Lokremise St.Gallen.
Samstag, 28. April, 20.15 Uhr,
Sonntag, 29. April, 17 Uhr,
Alte Fabrik Rapperswil-Jona.
Freitag, 11. Mai, 20.15 Uhr,
Theater am Gleis Winterthur.
Mehr Infos: www.tanzlicht.ch



Bewegte Schlaflosigkeit

«Insomnia» in der Lokremise St. Gallen

Unruhig wälzen wir uns hin und her, graben unser Gesicht ins Kissen und durchwühlen angespannt unser Bett auf der Suche nach erlösender Nachtruhe. In ihrer Jubiläumsproduktion zeigt die Faa-Zone Tanz Company aus Winterthur Szenen einer durchwachten Nacht. Es tanzen Andrea Benz-Bandschapp und Anja Zweifel. Die Vorstellung ist Teil des Tanz-Doppelpackets mit der Tanzlicht Compagnie, die tags zuvor mit «Würfel» auftritt.

Samstag, 28. April, 20 Uhr,
Lokremise St.Gallen.
Mehr Infos: www.lokremise.ch



Das grosse Rennen

3. Solarcup in der St. Galler Altstadt

Es ist der nationale «Tag der Sonne» und Zeit für den dritten St.Galler Solarcup. Zwischen elf Uhr morgens und vier Uhr nachmittags zeigen St.Galler Schülerinnen und Schüler in der Gallusstrasse, vis-à-vis vom Klosterhof, ihre Mini-Solar-Mobile und testen ihre Geschwindigkeit in einem spannenden Rennen. Dem Sieger-Team winken der Solarcup-Pokal und ein Beitrag in die Klassenkasse. An einem Informationsstand beantworten, das Amt für Umwelt und Energie sowie die Sankt Galler Stadtwerke Fragen rund um erneuerbare Energien.

Samstag, 28. April, ab 11 Uhr,
Altstadt St.Gallen.
Mehr Infos: www.stadt.sg.ch

Weiherr/Christoph & Lollo. Lieder gut aus ist best. Symphonikerplatz Bregenz, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Das kleine Wochenende. Etc-petete.ch, Kevin Jaggi, Musik von OstschweizerInnen. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

Jive The Night! Von Rumba bis Walzer. K9 Konstanz, 21 Uhr
Thirtylicious. Tanzen ab dreissig. Salzhaus Winterthur, 21:30 Uhr

FILM

Avé. Bulgarisches Roadmovie um zwei Jugendlichen. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

Eine wen iig – Dällebach Kari. Der Freak aus Bern. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

The House of Mirth. Im New York der Belle Epoque verteidigt Lily Bart ihren Platz in der oberen Gesellschaft. Kinok Lokremise St.Gallen, 19 Uhr

Un autre homme. Eine listige gesellschaftliche Satire. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Spelteriniplatz St.Gallen, 20 Uhr

Die Rundköpfe und die Spitzköpfe. Stück von Bertolt Brecht. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Dinge zwischen Himmel und Erde. Einpersonen-Theaterstück. Theater a. Gleis Winterthur, 20 Uhr

DinnerKrimi. Kommissarin Caprez hat einen unromantischen Fall zu lösen. Einstein St.Gallen, 19 Uhr

Explosive Neuigkeiten. Stück von Gertrude Webster Kamkwatira. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Fernando Krapp hat mir diesen Brief geschrieben. Erstaufführung. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr

Gallus der Fremde. Uraufführung. Von Ruth Erat. Theater Parfin de sièle St.Gallen, 20 Uhr

Rocky Roccoco. Sonus Brass Ensemble. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19 Uhr

Theatersport. Tiltanic vs. Schmidt's Katzen. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Thomas & Lorenzo. Smoking Chopin. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr

KABARETT

Die Birkenmeiers. Musikalischer Kabarett-Abend. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Les Trois Suisses. Herzverbrecher. Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Schertenlaib & Jegerlehner. Themen suchen sie im Lädli vis-à-vis. Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

TANZ

Fasson-Theater. «Liebe Grösse, Odysseus oder: Die Kunst auf ihn zu warten». Schloss Rapperswil, 20:30 Uhr

Poppea/Poppea. Ein Tanzstück. Theater Winterthur, 19:30 Uhr

Tanzlicht Danse Contemporaine. Tanzsolo mit live gesprochener Lyrik. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Auf den Spuren des Hochmittelalters. Bauhistorische Abendführung. Schloss Werdenberg, 19 Uhr

Öffentlich. Führung. Museum Appenzell, 14 Uhr

LITERATUR

Joseph Roth. Die Legende vom heiligen Trinker. Szenische Lesung. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Till Reiners. Die Grenzen der Zukunftsverweigerer. Slam Poetry. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

VORTRAG

Rond om d'Landsgmend. Roland Inauen erzählt von Traditionen, Bräuchen, Ritualen. Kulturlokal 3Eidgenossen Appenzell, 20 Uhr

DIVERSES

Sequenzfragmente. Sascha Tittmann zeigt Schnipsel aus Animationsfilm, sinistren Bildergeschichten und eigenartigen Musikerzeugnissen. Rab-Bar Trogen, 20 Uhr

SA 28.04

KONZERT

Cathryn. Singer-Songwriter-Duo. Cuphub Café Arbon, 21 Uhr

Chorsemnar Liechtenstein. Giuseppe Verdis «Missa di Requiem». Saal am Lindenplatz Schaan, 20 Uhr

Dodo Hug & Efsio Contini. Canti di lavoro e d'amaro – ein italienischer Liederabend. Alte Mühle Gams, 20 Uhr

Gebhard Ullmann Tà Lam 11. Zeitgenössischer Jazz. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Gerry's Jam Session. Bei gutem Wetter mit Grill. Gare de Lion Wil, 20 Uhr

Gudrid Hansdotir. Support: Lambs and Wolves. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Headless mit Mr. Thatcher. Power-Gitarren-Rock. Z88 Kreuzlingen, 21 Uhr

Internationale Domorgelkonzerte. Willibald Guggenmos, Domorganist. Kathedrale St.Gallen, 19:15 Uhr

Jazzen für den guten Zweck. 25 Bands in 25 Lokalen. Altstadt Konstanz, 18 Uhr

Jürgen Waidele's Friends Quintet. Feat. Elysa Kay. K9 Konstanz, 21 Uhr

Knackeboul. Support: The Phunkfaders. Krempel Buchs, 21 Uhr

Lina Button. Blues, Country und Pop. Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Nanne Emelie. Jazz-Pop. Symphonikerplatz Bregenz, 20:30 Uhr

Oswald Sattler. Als Solo-Künstler unterwegs. Andreaskirche Gossau, 19 Uhr

Red Fang. Stoner-Metal. Support: Black Tusk und Ilja. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Robi Weber Quartet. Souljazz mit Elementen aus Blues und Gospels. Casino Herisau, 20 Uhr

Russische Leidenschaft. Konzert mit dem Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester. Casino Frauenfeld, 19:30 Uhr

St.Galler Kammerchor. Jubiläumskonzert. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Trio Heinz Herbert. Jazz Avantgarde. La Buena Onda St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

90s are now. Mash up the 90s! Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Endstation-Club. Dünke Ecken und düstere Musik. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Ida Engberg. Schweisstreibender Techouse. Kugel St.Gallen, 21 Uhr

Lovestream. Elektronische Tanzmusik. Tankstell-Bar St.Gallen, 22 Uhr

Saturday Diamond Tunes. Party mit den DJs Lil'Rabbit und Gselluxe. Dreiegg Frauenfeld, 21 Uhr

FILM

Bullhead. Belgischer Film Noir um Freundschaft, Schicksal und verborgene Liebe. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Der weisse Dämon. Hans Albers enttarnt einen Drogenring um Peter Lorre. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

Eine wen iig – Dällebach Kari. Der Freak aus Bern. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Für immer Liebe. Frisch Verheirateter verliert bei Unfall das Gedächtnis. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Queer Filmreihe. Herbstgefühle. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

The Neon Bible. Mae bringt einen Hauch von Welt in eine amerikanische Kleinstadt. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:15 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Spelteriniplatz St.Gallen, 15/20 Uhr

Clown Dimitri. Mit seinem Programm «Porteur». Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Das Geheimnis im Kloster St.Gallen. Schüler Olli geht bei einer Führung verloren. Mit Romeo Meyer. Kellerbühne St.Gallen, 14/16 Uhr

Dinge zwischen Himmel und Erde. Vision: Version 2012. Ein Stück vom Theater Topoi. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Halt auf Verlangen! Tiltanic & Schmidt's Katzen. Improtheater. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Hereinspaziert. Eine Groteske um die Angst vor dem Fremden Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Gallus der Fremde. Uraufführung. Von Ruth Erat. Theater Parfin de sièle St.Gallen, 20 Uhr

Kindsmord. Stück von Peter Turrini. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Stefan Heuss. Neueste Erfindungen. Cinema Schwanen Stein am Rhein, 20 Uhr

The Fairy Queen. Semioper von Henry Purcell. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Compagnie Buffpapier. Petit Cabaret Grotesque. Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

David Bröckelmann. Ausser Plan. Kultur in Engelburg Engelburg, 20:15 Uhr



Alterloses Kind

Clown Dimitri im Alten Kino Mels

Clown Dimitri erinnert uns mit seinem Programm «Porteur» daran, dass unser inneres Kind kein Alter kennt. 1962 hat Dimitri die Figur des Porteurs erschaffen. Es war sein erstes Bühnenprogramm, und wer es heute sieht, staunt, dass es nichts an Frische eingebüsst hat. Dimitri verzaubert sein Publikum wie eh und je mit der verschmitzten Poesie des Clowns, mit artistischen Einlagen und schlichten Requisiten: ein alter Gepäckwagen, ein paar Holzkisten, ein Wäldchen, Teller, Stäbe, Bälle und unzählige Musikinstrumente. Der ganze Rest ist Fantasie.

Samstag, 28. April, 20.15 Uhr,
Altes Kino Mels.

Mehr Infos: www.alteskino.ch



Die Vaterlosen

Theater Total in der Rudolf Steiner Schule in St. Gallen

Das junge Ensemble von Theater Total aus Bochum ist auf Tournee durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Das Offtheater gibt es zwar seit 1995, aber es verwandelt sich laufend. Es hat keine eigene Bühne und arbeitet mit Laienschauspielern zwischen achtzehn und 28 Jahren zusammen – immer für eine Produktion. Zurzeit ist das Anton Tschechows Erstlingswerk «Platonow – Die Vaterlosen». Eine junge, zynische Geschichte über Liebe, Menschlichkeit und das Unglück der Welt.

Montag, 30. April, 20 Uhr,
Rudolf Steiner Schule St. Gallen.

Mehr Infos: www.st.gallen-bodensee.ch

Alle Anlässe auch online: www.saiten.ch

VORTRAG

Matinée. «Die Macht der Gewohnheit». Von Thomas Bernhard. Theater am Kornmarkt Bregenz, 11 Uhr
Matinée. «Salome». Einführung in die Oper von Richard Strauss. Theater St. Gallen, 11 Uhr

KINDER

Das Rotkäppchen. Amüsantes Puppentheater. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr
De chli Isbär. Familienmusical. Stadtsaal Wil, 13:30 Uhr
Der Sonnenwecker. Ein Erzählstück über «Stolzgüggel» und schlaue Hühner. Ab sieben Jahren. Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr
Fridolin. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr
Piratemolly Ahoi! Von Eva-Maria Stütting für Kinder ab sechs Jahren. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

MO 30.04

KONZERT

Fairytales. Alte Klänge in neuem Gewand. Galerie Stefan Rutishauser Frauenfeld, 21 Uhr
Fanfara Ciocărlia. Gypsy Brass. Kammgarn Schaffhausen, 21:30 Uhr
Soul With A Capital N! Soul-Coverband. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Tanz in den Mai (1). Mit die Genialen Tanten. Kulturladen Konstanz, 22 Uhr
Tanz in den Mai (2). Mit DJ Tee-Cee. K9 Konstanz, 21 Uhr
Tanz in den Mai (3). Disco. Löwenarena Sommeri, 20 Uhr
The Fr@ts Springparty. Party mit DJ. Pentorama Amriswil, 20 Uhr

FILM

Avé. Bulgarisches Roadmovie um zwei Jugendliche. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr
Die Wiesenberger. Der bekannteste Jodelchor der Schweiz zwischen Brauchtum und Showbusiness. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Spelteriniplatz St. Gallen, 20 Uhr
Theater Total Bochum. «Platonow – Die Vaterlosen». Rudolf Steiner Schule St. Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Bernd Kohlhepp. «Hämmerle TV – Der Fernbediener» Symphonikerplatz Bregenz, 20:30 Uhr

TANZ

Conny Janssen Danst. Junge Talente auf Tournee. Phönix Theater 81 Steckborn, 20:15 Uhr

LITERATUR

Erzählforschung. Magische Helfer und Dämonen im Märchen. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Das Rotkäppchen. Amüsantes Puppentheater mit Wolf, Grossmutter und einem Wurzelzwerg. Theater am Kirchplatz Schaan, 10 Uhr

Flurin Caviezel. Ein virtuosos Musik-Kabarett. Mehrzweckanlage Walzenhausen, 20 Uhr
Les Trois Suisses. Herzverbrecher. Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr
Markus M. Enggist. «Wirklich». Kabarett und neue Wiener Chansons. Asselkeller Schönengrund, 20:15 Uhr

TANZ

Fasson-Theater. «Liebe Grösse, Odysseus oder: Die Kunst auf ihn zu warten». Schloss Rapperswil, 20:30 Uhr
Helena Waldmann. Helena Waldmanns neuestes Stück. Phönix Theater 81 Steckborn, 20:15 Uhr
Insomnia. Die FAA-Zone Tanz Company zeigt Szenen einer durchwachten Nacht. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr
Tanzlicht Danse Contemporaine. Zeitgenössisches Tanzsolo mit live gesprochener Lyrik. Alte Fabrik Rapperswil, 20:15 Uhr

KINDER

Arabische Erzählstunde für Kinder. Für Kinder ab drei Jahren. Freihandbibliothek St. Gallen, 11 Uhr
Fridolin. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

3. Solarcup. Anlässlich des nationalen «Tag der Sonne». Mit Mini-Solar-Mobilen. Gallusstrasse St. Gallen, 11 Uhr
Stella12. Darstellender Kunst. Preis – ab dreizehn Jahren. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

SO 29.04

KONZERT

10 Jahre Podium-Konzerte. Konzertreihe für junge MusikerInnen. Rathausaal Schaan, 11 Uhr
Animae core. Musik von G.F. Händel. Klosterkirche St. Ulrich Kreuzlingen, 17 Uhr

Ensemble Camerata semplice. Von Barock bis zur zeitgenössischen Musik. Schulzentrum Oberhofen Münchwilen, 17 Uhr
Jazz-Matinée. Mit Certains l'aiment Chaud. Theater Winterthur, 10:30 Uhr
Kammermusikkonzert. Verführungen auf vier Saiten. Werke von Bach, Beethoven und Brahms. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr
Zeit zum Zuhören – sonntags um 11. Klassik-Matinée. Schloss Dottenwil Wittenbach, 11 Uhr

FILM

Avé. Bulgarisches Roadmovie um zwei Jugendliche. Kinok Lokremise St. Gallen, 18 Uhr
Das Geheimnis der Heie. Brigitte Schmid-Gugler über die geheimnisvolle Skulptur auf der Alp Chabissen im Toggenburg. Kinok Lokremise St. Gallen, 11 Uhr
Die Drei von der Tankstelle. Schwungvolle Filmkomödie mit Heinz Rühmann und Lilian Harvey. Kinok Lokremise St. Gallen, 13 Uhr
Die Kinder von Bullerbü. Kinderfilmklassiker nach Astrid Lindgren. Kinok Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr
Die Muppets. Ein hoch auf Kermit und Co. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Eine wen iig – Dälebach Kari. Der Freak aus Bern. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr
Hallam Foe. Ein minderjähriger Spanner entdeckt die Liebe. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
The Deep Blue Sea. Terence Davies' Meisterwerk um eine verbotene Liebe. Kinok Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

THEATER

Circus Knie. Akrobaten, Clowns, Zauberkünstler und viele Tiere. Spelteriniplatz St. Gallen, 15/20 Uhr
Das Geheimnis im Kloster St. Gallen. Schüler Olli geht bei

einer Führung verloren. Mit Romeo Meyer. Kellerbühne St. Gallen, 14/16 Uhr
Ein Bericht für eine Akademie. Stück von Franz Kafka. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Flon Circle. Öffentliches Breakdance-Training. Flon St. Gallen, 20 Uhr
Hereinspaziert. Eine Groteske um die Angst vor dem Fremden. Eisenwerk Frauenfeld, 17 Uhr

TANZ

Tanzlicht Danse Contemporaine. Zeitgenössisches Tanzsolo mit live gesprochener Lyrik. Alte Fabrik Rapperswil, 17 Uhr

MUSICAL

Rebecca. Musical von Michael Kunze und Sylvester Levay. Theater St. Gallen, 17 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christine Heim / Willi Kaufmann. Finissage. Galerie Dorfplatz Mogelsberg, 11 Uhr
Ficht Tanner. Szenische Führung. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 14 Uhr
Von Horizonten – Set 8 aus der Sammlung des Fotomuseum. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Zeit für Medizin! Einblicke in die St. Galler Medizingeschichte. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

LITERATUR

Nelson Mandela. Mit Diana Dengler, Boglarka Horvath und Hans Rudolf Spühler. Bibliothek Herisau, 11:10 Uhr
Sibylle Lewitscharoff. «Blumenberg». Lesung. Theater am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr
Theodor Fontane. Es lesen Regine Weingart, Armin Halter und Heiko Strech. Theater Parfin de siècle St. Gallen, 17:30 Uhr

Kunst

Alte Fabrik Kulturzentrum.

Klaus-Gebert-Strasse 5, Rapperswil, +41 55 210 51 54, www.alte-fabrik.ch
New Existentialism Part 5. Die Ausstellung eröffnet neben zahlreichen weiteren Veranstaltungen eine temporär neue Ära im speziell für 2012 konzipierten «Pavillon Alte Fabrik». Die Ausstellung vereint junge Kunstschaffende, die eine Ästhetik des Minimalen in Form verschiedener Medien anstreben. Dabei kommen scheinbar mit wenigen Handgriffen gefertigte Skulpturen genauso vor, wie auf die Minimal Art der sechziger Jahre verwiesene Arbeiten. Mit: Vanessa Billy, Stefan Burger, Emilie Ding, Colin Guillemet. bis 22.04.2012

Bernerhaus

(Kunstverein Frauenfeld). Bankplatz 5, Frauenfeld, www.kunstverein-frauenfeld.ch
Katharina Bürgin. Das Werk der aus Schaffhausen stammenden Künstlerin umfasst sowohl Installationen als auch Malerei. Oft wird daraus eine Gesamtsituation gebaut. Die Arbeiten unterliegen einem Wachstumsprozess. So entstehen mehrere Ebenen und Überlagerungen. Die Installationen spielen mit der Spannung zwischen Nähe und Ferne, gedachten oder gebauten Räumen, Innen und Aussen, Überblick und Innensicht. Das auf den ersten Blick strenge Konzept wird oft durchaus humorvoll durchbrochen: Unmögliches wird konstruiert oder gemalt – eine eigene Welt kann so entstehen. Die Motive stammen aus einer ihrer Lieblingsbeschäftigungen, dem Gang durch ihren Garten. 15.04. bis 13.05.2012

Fotomuseum Winterthur.

Grünenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch
Diane Arbus. Mit ihren kühnen Sujets und ihrem fotografischen Zugang schuf sie ein Werk, das in seiner Unverfälschtheit und im unentwegten Zelebrieren der Dinge, so wie sie sind, oftmals schockiert. bis 28.05.2012

Von Horizonten. Set 8 aus der Sammlung des Fotomuseum Winterthur. – Bilder von Landschaften können die unterschiedlichsten Formen annehmen. Der fotografische Blick auf den Horizont hin ist zugleich Spiegel innerer und äusserer, realer und projizierter Zustände. Landschaft ist also immer ein Mehr, sie trägt mehrfache Bedeutung, mehrfachen Sinn, ist privat und politisch, ökologisch und fantas-tisch. bis 20.05.2012

Fotostiftung Schweiz.

Grünenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, www.fotostiftung.ch
Jean-Luc Cramatte – Inventar. Seine Untersuchungen der sichtbaren Welt beruhen immer auf eigenwilligen Konzepten und lenken den Blick auf Unscheinbares und Übersehenes. bis 28.05.2012



Stadt St.Gallen



Freie Ateliers in der Reithalle

Um das zeitgenössische Kunstschaffen zu fördern, stellt die Stadt St.Gallen im Kulturzentrum Reithalle kostengünstig Atelierräume für Kulturschaffende aus dem Bereich der bildenden Kunst zur Verfügung.

Auf den Sommer 2012 sind zwei Atelierräume zu vermieten (26m² oder 35m²) zu günstigen Konditionen. Bewerbungen können bis zum 30. April 2012 an die Fachstelle Kultur, Rathaus, 9001 St.Gallen gerichtet werden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kultur.stadt.sg.ch oder bei der Fachstelle Kultur, Madeleine Herzog, Telefon 071 224 51 60 oder kultur@stadt.sg.ch

Stadt St.Gallen, Kultur, April 2012
www.stadt.sg.ch



Metzgergass 26
9000 St.Galle



BARATELLA

Franco Marchesoni

Täglich frische, hausgemachte
Eier-Nudeln, Spinat-Nudeln, Spaghettini,
Lasagne und Ravioli

Unterer Graben 20, St.Gallen, Telefon 071 222 60 33

klubschule

MIGROS

Lässt Herzen höher schlagen!

Programm Musik & Kultur
jetzt bestellen!

Beratung und Anmeldung:
Musik & Kultur
Klubschule Migros
Bahnhofplatz 2
9001 St. Gallen
Tel. 071 228 16 00
musik.kultur@gmos.ch

www.klubschule.ch

Kesselhaus Josephsohn (Sitterwerk).

Sittertalstrasse 34, St. Gallen, +41 71 278 87 47, www.kesselhaus-josephsohn.ch
Hans Josephsohn. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Bildhauers Hans Josephsohn (*1920). Es dient als museale Ausstellungshalle und zugleich als Lager und Arbeitsraum, wo Josephsohns Oeuvre an Ausstellungen vermittelt, konservatorisch betreut und in einem Verzeichnis aufgearbeitet wird. *Dauer-ausstellung*

Klubschule Migros im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St. Gallen, +41 71 228 15 00, www.klubschule.ch
Jonny Müller. From exit to exit. *bis 29.04.2012*

Kunst(Zeug)Haus.

Schönbodenstrasse 1, Rapperswil, +41 55 220 20 80, www.kunstzeughaus.ch
Bernadette Gruber: Exotic Light Prints, ihre Motive bezieht Bernadette Gruber vor allem aus der Natur, wobei die vielfältigen Aspekte des Lichts sie besonders inspirieren. Die nun präsentierten Bilder sind stark von einem mehrjährigen Aufenthalt der Künstlerin in Saigon geprägt. *bis 01.04.2012*
Springende Lachse. Arbeiten auf Papier bilden das eigentliche Rückgrat der Sammlung von Peter und Elisabeth Bosshard. Aufgrund der Flüchtigkeit der Technik und der Sinnlichkeit des Materials ist dem Medium eine eindringliche Unmittelbarkeit eigen. *bis 03.06.2012*

Kunsthalle Arbon.

Grabenstrasse 6, Arbon, +41 71 446 94 44, www.kunsthallearbon.ch
Muriel Baumgartner. Die Künstlerin zeigt in ihrer Einzelausstellung in der Kunsthalle Arbon eine grosse Bodeninstallation. Ihre Arbeiten irritieren, denn obwohl sie Wegwerf- und Abfallprodukte als Material verwendet, legt sie Wert auf ästhetische Qualität – und Humor. Mit ihrer Kunst will Muriel Baumgartner die Betrachtenden auf ihre Haltung zum Konsum lenken und einen Beitrag zur Sensibilisierung von ökologischen und gesellschaftlichen Fragen leisten. *bis 20.05.12*

Kunst Halle St. Gallen.

Davidstrasse 40, St. Gallen, +41 71 222 10 14, www.k9000.ch
Amalia Pica & Karsten Födinger. Mit der Doppelausstellung von Amalia Pica (*1978, Argentinien) und Karsten Födinger (*1978, Deutschland) will die Kunst Halle Sankt Gallen erneut den Dialog zwischen zwei ganz unterschiedlichen künstlerischen Positionen anregen. *bis 01.04.2012*
Haroon Mirza. Mittels Hi-End-Stereosystemen auf Gebrauchsgegenständen, farbigen LED-Lichterketten, Wasserschlängen aus dem Baumarkt sowie Fragmenten von filmischen Dokumenten aus der Popkultur erschafft Haroon Mirza (*1977, Grossbritannien) Installa-

tionen, die musikalische Kompositionen im Raum erzeugen. *21.04. bis 01.07.2012*

Kunsthalle Wil.

Grabenstrasse 33, Wil, +41 71 911 77 71, www.kunsthallewil.ch
Friedemann Griehaber. Seine Werke sind vorwiegend aus Beton und changieren zwischen Baukörper und plastischer Gestalt. *15.04. bis 20.05.2012*

Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60, www.kunsthalleziegelhuette.ch
Alpstein. Eine Ausstellung der Gilde Schweizer Bergmaler. *bis 22.04.2012*

Kunsthau KUB.

Karl-Tizian-Platz/Bregenz, +43 5574 485 94 0, www.kunsthau-bregenz.at
Yvonne Rainer. Bis heute fällt es schwer, die künstlerische Produktion von Yvonne Rainer adäquat zu kategorisieren. Denn die gängigen Bezeichnungen wie Choreografin, Tänzerin, Theoretikerin, Aktivistin, Dichterin und Filmmacherin umfassen nur annähernd ihre einflussreichen und vielseitigen Tätigkeiten. Sie sagen noch nichts über deren gegenseitige Verknüpfungen aus, die für Rainers Schaffen charakteristisch sind. *bis 09.04.2012*
Yvonne Rainer. Führung. *bis 09.04.2012*

Kunstmuseum.

Museumstrasse 32, St. Gallen, +41 71 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch
Nadim Vardag. Nadim Vardag beschäftigt sich in seinen Skulpturen, Videoarbeiten und Installationen ebenso mit der wissenschaftlichen Fotografie des 19. und frühen 20. Jahrhunderts wie mit dem klassischen Kinofilm. In sehr kurzen Loops lässt er Szenen alter Filme sich wiederholen und schafft dazu Installationen, die seine zeichnerischen Analysen in einen dreidimensionalen Raum stellen. Nach zahlreichen Beteiligungen an internationalen Gruppenausstellungen ist die St. Galler Präsentation seine erste Einzelausstellung in einem Schweizer Museum. *bis 24.06.2012*
Silvia Bächli. «Far Apart – Close Together». Ein zeichnerischer Kosmos, der durchaus installativ sein kann. *bis 13.05.2012*

Kunstmuseum Thurgau (Kartause Ittingen).

Warth, +41 52 748 41 20, www.kunstmuseum.tg.ch
Elmar Trenkwalder. Skulpturen. Der österreichische Künstler nutzt für seine explizit zeitgenössischen Skulpturen einen Werkstoff, der eng verbunden ist mit dem traditionellen Handwerk der Hafnerei. *bis 01.07.2012*

Konstellation 4. Vom Können in der Kunst. Es werden ausgewählte Werke der Museumssammlung gezeigt. *bis 22.04.2012*

Kunstmuseum Winterthur.

Museumstrasse 52, Winterthur, +41 52 267 51 62
Neue Malerei aus der Sammlung I. ein Blick auf die Erwerbungen der

letzten Jahre, die Malerinnen und Malern der mittleren Generation aus der Schweiz und aus Deutschland galten. *bis 19.08.2012*

Richard Hamilton. Am 13. September 2011 verstarb der englische Künstler im Alter von 89 Jahren. Das Kunstmuseum besitzt die einzige vollständige Sammlung seiner druckgraphischen Blätter und Multiples. Dies ist deshalb so wichtig, da Hamilton alle seine Themenkreise schliesslich in eine gedruckte und damit feste Form brachte, und, wie er selbst bewies, war die Arbeit daran mindestens so aufwendig wie an einem grossen Gemälde. *bis 28.05.2012*

Willi Baumeister. Eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Kunst der Nachkriegsjahrzehnte. *bis 22.04.2012*

Kunstraum.

Bodanstrasse 7 a, Kreuzlingen, +41 71 688 58 30, www.kunstraum-kreuzlingen.ch
Kurt Caviezel. Plötzlich hat die Kamera tausend Augen. Linsen fügen sich vernetzt zu einer einzigen, ständig fotografierenden Kamera, der heimische Bildschirm ist der Sucher, die Maus der Fänger, die Webcam das Objektiv. *bis 29.04.2012*

Kunstraum Engländerbau.

Städtle 37, Vaduz, +41 423 233 31 11, www.kunstraum.li
Marlies Pekarek. «Time shifts, patterns stay the same». Zeichnungen, Collagen und Skulpturen. *bis 27.05.2012*

Kunstzone/Lokremise.

Grünbergstrasse 7, St. Gallen, +41 71 277 82 00, www.lokremise.ch
Menschenzellen Human Capsules. Acht Künstlerinnen aus der Sammlung Ursula Hauser. *bis 12.08.2012*

Magazin 4.

Bergmannstrasse 6, Bregenz, +43 5574 410 15 11, www.magazin4.at
David Heitz. Der Künstler beschäftigt sich mit unserer Aussenwelt, mit Dingen, Räumen, Orten. In Fotografien, Skulpturen und Installationen «überarbeitet» er die Bedingungen unseres Wahrnehmens dieses Aussen in ebenso subtilen wie lapidaren Arrangements. Während die skulpturalen Eingriffe zumeist mit vor Ort gefundenen Objekten arbeiten oder Objekte in den Ort einbringen, an dem sie schon immer gewesen sein könnten, zeigen die ebenfalls meist im unmittelbaren Umfeld gemachten s/w-Fotografien den Aussenraum. Alldem liegen überaus präzise Beobachtungen unserer Umgebung zu Grunde. *bis 20.05.2012*

Museum im Lagerhaus.

Davidstrasse 44, St. Gallen, +41 71 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch
Ficht Tanner. Er stellt die ganze Enge der traditionellen Stickerei auf den Kopf. *bis 08.07.2012*
St. Gallen sind wir. Dauerausstellung mit Stadt-Bildern anlässlich des Gallus-Jubiläums 2012. *bis 31.12.2013*

Museum Liner.

Unterrainstrasse 5, Appenzell, +41 71 788 18 00, www.museumliner.ch
Work – Work – Work. Neuerwerbungen und Schenkungen seit 1998 im Dialog mit Meisterwerken aus der Sammlung. *bis 05.04.2012*

Museum zu Allerheiligen.

Baumgartenstrasse 6, Schaffhausen, +41 52 633 07 77, www.allerheiligen.ch
Mythos & Wirklichkeit. Bildzyklen aus den Beständen der Graphischen Sammlung von der Renaissance bis zur Gegenwart. *bis 08.04.2012*

Museumbickel.

Zettlereistrasse 9, Walenstadt, +41 81 710 27 77, www.museumbickel.ch
Ausgezeichnet. Das museumbickel präsentiert vor allem Vertreter der bildenden Kunst, die in den Jahren 2008, 2009 und 2010 Beiträge erhielten. *22.04. bis 03.06.2012*

Nextex.

Schmiedgasse 15, St. Gallen, +41 71 220 83 50
Videobad. Videos von: Christine Hagin Witz, Tom Lang, Ursula Palla u.a. *20.04. bis 03.05.2012*

Otten Kunstraum.

Schweffelbadstrasse 2, Hohenems, +43 5576 904 00, www.ottenkunstraum.at
Karl-Heinz Ströhle. «Ornament und Aformation». Der Zeichner, Maler, Performance-, Objekt- und Medienkünstler gehört zu den interessantesten künstlerischen Positionen Österreichs. Die multimediale Auseinandersetzung mit Linie und Raum zählt ebenso wie eine reduzierte Formsprache zu den Markenzeichen von Karl-Heinz Ströhle. *bis 31.05.2012*

Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstrasse 12, Waldkirch, +41 71 351 67 42, www.ottobruderer.ch
100 Jahre Otto Bruderer. Jubiläumsausstellung. Repräsentative Werkschau. *bis 07.04.2012*
Repräsentative Werkschau. Otto Bruderers thematischer Bogen spannt sich weit: Von zeit- und sozialkritischen Bildern, märchenhaften Figuren, zarten Landschaften bis zu Clowns und Engeln. *07.04. bis 05.05.2012*

Palais Liechtenstein.

Schlossergasse 8, Feldkirch, +43 5522 304 12 71, www.palaisliechtenstein.at
Peter Nussbaum / Riri Negri. Das Palais Liechtenstein präsentiert in seiner nächsten Ausstellung zwei ganz spezifische künstlerische Auseinandersetzungen mit den Phänomenen Form, Licht, Raum. *bis 15.04.2012*

Regierungsgebäude.

Klosterhof St. Gallen, +41 71 229 32 60, www.sg.ch
Regula Engeler/Jochen Heilek, Aurelio Kopainig. Sturzwunder, Dämonen und Trugbilder. *21.04. bis 20.05.2012*

Schaukasten Herisau.

Poststrasse 10, Herisau, +41 79 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch
23 Loredana Sperini. Was verbirgt sich hinter den Dingen, hinter den Oberflächen, hinter geschlossenen Fenstern? Und wie lässt sich etwas, das nicht sichtbar ist, darstellen? Vor gut zehn Jahren ist die ausgebildete Textilentwerferin Loredana Sperini, die gerade die Hochschule für Gestaltung und Kunst in Luzern abgeschlossen hat, mit einzigartigen Stickereien ins Bewusstsein der Kunstszene gerückt. In langwieriger Handarbeit und motivisch mittels Fotografien und Zeichnungen entwickelt, stickte Loredana Sperini Szenarien, die hinter dem eigentlich Sichtbaren Emotionen und Energieflüsse handfest machen. Übersinnliches und Aura-tisches werden ebenso greifbar wie Tränen und Erbroschenes. *bis 20.05.2012*

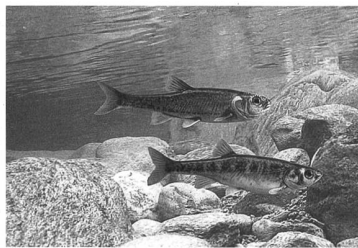
Städtische Wessenberg-Galerie.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz, +49 7531 900 37 6, www.konstanz.de
Eros, Traum und Tod. Zwischen Symbolismus und Expressionismus. Die frühe Grafik von Karl Hofer, Wilhelm Laage und Emil Rudolf Weiss. Um 1896 lernten sich die Studenten Karl Hofer, Wilhelm Laage und Emil Rudolf Weiss an der Karlsruher Kunstakademie kennen. Ihr Interesse an zeitgenössischer Kunst und Literatur, und das aufwühlende Gefühl, sich in einer Situation des gesellschaftlichen und geistigen Umbruchs zu befinden, brachte sie zusammen. Sie verband Freundschaft und eine zeitweilige intensive Werkgemeinschaft – eine programmatisch ausgerichtete Künstlergruppe bildeten sie jedoch nicht. In regem Austausch entwickelten sie ihr ausdrucksstarkes Frühwerk und bedienten sich bevorzugt der druckgrafischen Techniken Holzschnitt, Radierung und Lithografie. Liebe und Tod, Einsamkeit, Melancholie und Angst, das Verhältnis zwischen Mann und Frau waren die Leitthemen ihrer sich zwischen Symbolismus und Protoexpressionismus bewegenden Bildsprache. *bis 22.04.2012*

Stiftsbibliothek.

Klosterhof 6 d, St. Gallen, +41 71 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch
Der heilige Gallus 612/2012 (Leben – Legende – Kult). Aus ihrem reichen Schatz an Handschriften und Drucken mit Bezug zum heiligen Gallus präsentiert die Stiftsbibliothek die schönsten und wertvollsten Stücke, ergänzt durch zahlreiche Leihgaben. *bis 11.11.2012*
Fotoausstellung: Aus der Wildnis wächst Neues. Wie irische Mönche das Christentum in den Bodensee-raum gebracht haben, wie der Gottessucher Gallus den Impuls zur Entstehung des Klosters St. Gallen gab und wie uns die Gründergestalt Gallus heute für unser spirituelles Leben inspirieren kann. Mit seinen Farbfotos illustriert Paul Joos den Weg von Gallus in die Schweiz. *21.04. bis 16.10.2012*





Fast lebendig

Fische im Naturmuseum Thurgau

Frauenfeld ist nicht unbedingt als Tauchmekka bekannt. Mit der Sonderausstellung «Fische» ist die Stadt an der Murg aber dennoch Zentrum der Schweizer Fischwelt. Die Sonderausstellung entführt die Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Unterwasserwelt unserer Bäche, Flüsse und Seen, wo zahlreiche Fischarten zu Hause sind. Beim Blick in die Vitrinen wähnt sich der Betrachter manchmal vor einem Aquarium mit lebenden Fischen – so lebensecht wirken die ausgestellten Fischpräparate. Kein Wunder, denn die zwei Präparatoren Matthias Fahrni und Rudy auf der Maur sind preisgekrönt.

Bis 22. April,
Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.
Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

Museum

Altes Zeughaus.

Frauenfeld
Härdöpfel, Kartoffel, Patata – Eine Erfolgsgeschichte. Die Ausstellung spannt den Bogen von den Ursprüngen der Knolle in den Anden bis zur Welternährungslage heute und bezieht auch die lokalen Besonderheiten der Kartoffel im Thurgau ein.
bis 28.10.2012

Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur,
+41 52 267 51 36,
www.gewerbemuseum.ch
Glasklar? Schillernde Vielfalt eines Materials. Gezeigt wird der kulturell-geschichtliche und technische Hintergrund ebenso wie die Entwicklung der unterschiedlichen Herstellungsverfahren zwischen handwerklicher und industrieller Glasproduktion, zwischen traditioneller Glasbläserei und modernsten Hightechverfahren.
bis 28.05.2012

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstrasse 50, St.Gallen,
+41 71 242 06 42,
www.hmsg.ch
Cotton worldwide. Der Fotograf Hans Peter Jost und die Journalistin Christina Kleinedam der Baumwolle ein grosses Erkundungsprojekt gewidmet. 2006–2008 bereisten sie die sieben wichtigsten Baumwollproduzierenden und verarbeitenden Länder: Indien, Usbekistan, China, Mali, Tansania, Brasilien und die USA. Ihre Fotos und Reiseberichte porträtieren die Menschen, die in Anbau, Ernte, Verarbeitung und Vermarktung der Pflanze involviert sind. Sie zeigen die kulturelle Vielfalt dieser «Baumwoll-Welt», aber auch ihre sozialen und ökologischen Probleme und machen die globalen Zusammenhänge vom Produzenten

Sparen Sie nicht am falschen Ort!
Werben Sie im SAITEN.

Einzelheiten und Tarife im Internet: www.saiten.ch/werbung

bis zum Konsumenten bewusst.
bis 01.07.2012

Gallus – Kult, Kitsch, Karikatur. Der historische Gallus mag interessant sein, prägend wurde für die Ostschweiz der Gallus der Tradition. Die Ausstellung «Gallus – Kult, Kitsch, Karikatur» bietet überraschende Einblicke in diese Tradition. Gallus wird bis heute gern mit Ernstem und Feierlichem verbunden. Er blickt schliesslich auf eine jahrhundertelange Karriere als Heiliger, Klosterpatron und Landesvater zurück. Die Ausstellung im Historischen und Völkerkundemuseum sucht den Gallus im Alltag, vom Mittelalter bis in die Gegenwart, von Standortmarketing bis Populärkultur. Hier gibt es viele ungehobene Schätze: Wirtshausschilder, Maskottchen, Karikaturen... Die Liste ist lang und voller Überraschungen.
21.04. bis 21.10.2012
Hedwig Scherrer. Eine der ersten Ostschweizerinnen, die eine künstlerische Laufbahn einschlugen.
bis 29.04.2012

Jüdisches Museum.

Schweizerstrasse 5, Hohenems,
+43 5576 739 89 0,
www.jm-hohenems.at
Was Sie schon immer über Juden wissen wollten ... aber nie zu fragen wagten. Rund um das Judentum gibt es viele Fragen, manche sind tabuisiert, manche scheinen es nur zu sein. Gemeinsam mit den Künstlern Yael Bartana (Amsterdam/Berlin/Tel Aviv), Adi Nes (Tel Aviv), Tamar Latzmann (New York), Woody Allen u.v.m wird versucht den Fragen zu begegnen.
bis 07.10.2012

Kiefer-Martis-Huus.

Giessenstrasse 53, Ruggell,
+41 423 371 12 66,
www.kmh.li
Fromme Stuben. Herrgottswinkel. Kirchturmblicke. Fotografien von Robert Fessler und Paul Trummer.

Die Kirche und der Glaube spielte bei uns bis vor wenigen Jahrzehnten eine zentrale Rolle im Gemeindeleben und in den Privathäusern. Der Kirchturm war Symbol für diese Dominanz, überragte er doch im Zentrum jedes Dorfes alle Häuser und diente als Orientierung für die Bewohner. Der Herrgottswinkel, der Platz, an dem religiöse Symbole zur Erinnerung, Beschworung oder Bewahrung vor Unheil aufgehängt und aufgestellt werden, diente dieser Orientierung im Inneren der Häuser. Im 20. Jahrhundert haben in den meisten Wohnungen Radio und Fernsehapparat diesen Platz übernommen und vielerorts überragen andere Bauten den Kirchturm. Aber immer noch gibt es in manchen Häusern jenen besonderen Winkel, der religiösen Objekten vorbehalten blieb. In Ruggell ist die Kirche nach wie vor deutliches Zeichen für diese einstige Dominanz geblieben. Eine kleine Ausstellung mit Bildern von Herrgottswinkeln in Ruggeller Häusern, Blicken auf den Ruggeller Kirchturm und Fotografien von religiösen Wandmalereien im vormaligen Haus Nr. 73 vermittelt eine aktuelle Bestandsaufnahme dieser langsam verschwindenden Welt.
bis 29.04.2012

Museum Appenzell.

Hauptgasse 4, Appenzell,
+41 71 788 96 31,
www.museum.ai.ch
Dölf Mettler. Dölf Mettler sieht sich klar in der Tradition der Appenzeller Senttummalerei, die um die Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden ist. Er hütet sich aber einen der grossen «Klassiker» der Bauernmalerei als sein Vorbild zu bezeichnen.
bis 29.04.2012

Museum für Lebensgeschichten (Hof Speicher).

Zaun 5 bis 7, Speicher,
+41 71 343 80 8,
www.museumfuerlebensgeschichten.ch
Peter Morger. «Ich baue mir meine eigenen Regeln»: Ernsthaftes, Komisches, Tragisches eines vielseitig erkannten Talents.
bis 31.08.2012
Kühe, nichts als Kühe ... Ausstellung von Claire Cuorad-Enzler.
bis 30.04.2012

Naturmuseum.

Museumstrasse 32, St.Gallen,
+41 71 242 06 70,
www.naturmuseumsg.ch
AD 612 – ein Bärenleben zu Galus Zeiten und heute. Zur Zeit von Gallus war der Braunbär in der Ostschweiz noch weit verbreitet. Er lebte in den dichten Wäldern, welche damals einen grossen Teil der Landschaft bedeckten. Mit zunehmender Besiedlung und der Rodung der Wälder verschwand der grosse Beutegreifer aber schon bald. Der letzte St.Galler Bär wurde gegen Ende des 18. Jahrhunderts erlegt. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war die ganze Schweiz bärenfrei. Welche kulturhistorische Bedeutung hatte der Bär früher und welche hat er heute? Wie lebte der Braunbär früher in Mitteleuropa und wie geht es ihm heute? Diesen Fragen geht die Ausstellung im Naturmuseum St.Gallen nach. Dazu gibt es

ein Rahmenprogramm mit Vorträgen, Führungen, Gesprächen und verschiedenen Anlässen für Familien und Kinder. **20.04. bis 30.12.2012**
Allerlei rund ums Ei. Zu sehen sind neben lebenden Küken und Grossinsekten, eine Vielzahl unterschiedlichster Eier aus den Sammlungen des Naturmuseums und des Ortsmuseums Wittenbach.
bis 22.04.2012
Mechanische Tierwelt. Natur trifft Mechanik und daraus ergeben sich funktionstüchtige originale Blechtiere in ihrem «natürlichen» Umfeld. Ein farbenfrohes und fantasievolles Universum. **bis 06.05.2012**

Naturmuseum Thurgau.

Freie Strasse 26, Frauenfeld,
+41 52 724 22 19,
www.naturmuseum.tg.ch
Fische. Abtauchen in die Welt der Fische. Die Sonderausstellung entführt Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Unterwasserwelt unserer Bäche, Flüsse und Seen, wo zahlreiche Fischarten zu Hause sind.
bis 22.04.2012

Schloss Frauenfeld.

Rathausplatz/Frauenfeld
«Einblicke in den Schlossgraben». Im Sommer wurde im Rahmen einer Machbarkeitsstudie zu einer möglichen Erweiterung des Historischen Museums Thurgau eine Sondiergrabung vor dem Schloss Frauenfeld durchgeführt. Die Resultate dieser archäologischen Untersuchung präsentiert eine kleine Kabinetausstellung. **bis 22.04.2012**

Textilmuseum.

Vadianstrasse 2, St.Gallen,
+41 71 222 17 44,
www.textilmuseum.ch
Herrlichkeiten – textile Kostbarkeiten aus St.Gallen. Die Ausstellung weist auf die Entwicklung der Priestergewänder aus der römischen Kleidung und die Festlegung der Gewandformen seit der offiziellen Anerkennung des Christentums durch Kaiser Konstantin. So wichtig wie die Formen waren die Farben. Die fünf liturgischen Farben lassen die Besucher und Besucherinnen eintauchen in die Feierlichkeiten des Kirchenjahrs: Weiss und Gold für Weihnachten und Ostern, Rot für Pfingsten, Violett für die Advents- und Fastenzeit, Schwarz für Totenmessen und Grün für allgemeine Sonn- und Werkstage. Bei den kunstvoll gewobenen Motiven oder den reichhaltigen Stickereien verblüfft noch heute die Fernwirkung der Muster. **bis 30.12.2012**
Vision – Sommer 2013. Das textile Jahr 2013. **bis 31.10.2012**

Galerie

Art Gallery Strandberg.

Katharinengasse 8, St.Gallen,
+41 71 245 5000,
www.strandberg.com
Daniel Schelling. Skizzen Malerei Skulpturen. **20.04. bis 19.05.2012**

Galerie Arte Nuova.

Weidwiesstrasse 2, Amriswil,
+41 71 393 55 45,
www.artenuova.ch
Haris Hadjidi-Schweizer. Arbeiten von 1996. Die Bilder der gelernten Theatermalerin vermitteln durch die starke Farbgebung viel Optimismus. Ihre Werke sind von südländischer Poesie und südländischem Charme. **bis 14.04.2012**

Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11, St.Gallen,
+41 71 246 46 00,
www.christianroellin.com
Vera Ida Müller. Ihre Malerei entwickelt sich aus fotografischen Vorlagen, die übereinander auf die Leinwand projiziert werden. Durch diese Überlagerung emanzipieren sich die einzelnen Bildbestandteile aus der dreidimensionalen Raumkonzeption und funktionieren als autonome grafische Bildelemente. **bis 16.06.2012**

Galerie Dorfplatz Mogelsberg.

Dorfstrasse 11, Mogelsberg,
+41 71 376 00 55,
www.atelierernst.ch
Christine Heim / Willi Kaufmann. Gegensätze im Einklang. **bis 29.04.2012**

Galerie Lisi Hämmerle.

Anton-Schneider-Strasse 4a, Bregenz, +43 5574 524 52,
www.galerie-lisihaemmerle.at
Daniel Spoerri. Daniel Spoerri, fasziniert von einer Sammlung von Herbarien aus den Jahren 1949–1952, entdeckt auf den Wiener Flohmärkten, gepresste Pflanzen, Blüten, aus der Umgebung von Wien, namentlich bezeichnet mit Angabe des jeweiligen Fundortes, in einer kindlichen Handschrift, ohne Nennung des Autors bzw. der Autorin, erwirbt die ganze Sammlung und kommuniziert auf seine Art und Weise mit den Bezeichnungen der Pflanzen. Er ergänzt die Blätter mit Fundstücken aus seiner eigenen, erstaunlichen Sammlung. So entstanden in den letzten Jahren eine noch nicht vollendete Serie von Assemblagen, präsentiert in kleinen Holzkästchen, welche von Spoerri auf den Rückseiten mit einer ausführlichen Beschreibung zum Werk, handschriftlich mit schwarzem Filzstift, versehen wurden. **bis 07.04.2012**

Galerie Stefan Rutishauser.

Marktstrasse 6, Frauenfeld,
www.stefanrutishauser.ch
Marta Herzog. Feine transparente Linien und Gebilde durchwirken das Werk von Marta Herzog: Formgegebene Nichts im Hauche des Angehts. Geheimnisvolle Formen stehen da, fest und präsent und lösen sich auf wie Schall und Rauch... Und du wachst auf und denkst, es war ein Traum. Doch der Traum ist Raum, ist Da und Hier. Du kannst ihn nicht greifen, aber sehen. Und

Einladung

Auftaktfest im Stifisbezirk
Freitag, 20. April 2012

612
2012
Gallusjubiläum
St. Gallen

Sie sind herzlich eingeladen!

- 14.00 Uhr** Festliche Eröffnungsfeier, Kathedrale St. Gallen
- 16.00 Uhr** Einweihungen: «Kunst in der Mülenschlucht», «Gallus Eremitage 2012» und Besucherzentrum. Attraktive Ausstellungen in fünf Museen sowie im Stadthaus und im Kulturraum. Alle sind bis 20 Uhr geöffnet und kostenlos zugänglich.
- bis 17 Uhr** Erster Filmtag des Projekts «Identity Box – Tell your Story» bei der Kirche St. Laurenzen
- 18.00 Uhr** Kostenlose Suppe im Bürli mit Freibier, Mineral und Musik auf dem Klosterplatz
- 20.00 Uhr** Gala-Konzert Sir James Galway in der Kirche St. Laurenzen – Tickets: www.ticketino.com
- 20.30 und 21.30 Uhr** «1400 Sekunden Gallus» Visuell-typografische Projektion an die Fassade des Regierungsgebäudes
- 22.30 Uhr** Künstlerische Intervention von Roman Signer in der Mülenschlucht, oberhalb der Felsenbrücke

www.gallusjubilaeum.ch/auftakt

Kanton St. Gallen
Kulturförderung

SWISSLOS

Stadt St. Gallen

///

KATHOLISCHER KONFESSIONSTEIL
DES KANTONS ST. GALLEN

Trägerbetrieb

UNESCO-Weltkulturerbe St. Gallen

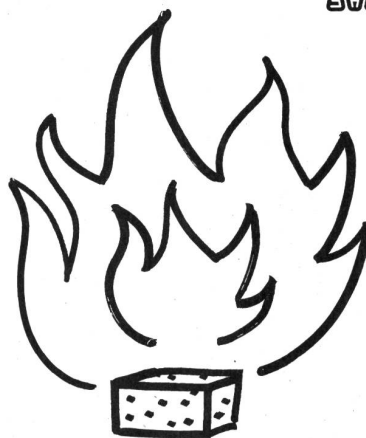
Medienpartner

TAGBLATT MEDIEN

Hauptpartner

St. Galler
Kantonalbank

STADTHAUS



who's that?

DO 19.4. **Absynthe Minded** (BEL) Rock, Indie, Alternative

FR 20.4. **Andrew W.K.** (USA) Rock, Metal

FR 4.5. **Züri West** (CH) Mundart, Pop

DO 10.5. **Skindred** (UK) Alternative, Metal

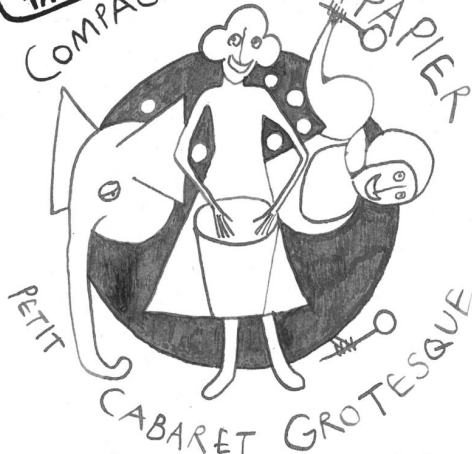
FR 11.5. **The Homestories** (CH) Indie, Pop

SO 20.5. **Band of Skulls** (UK) Rock, Indie

salzhaus.ch **Salzhaus Winterthur** starticket.ch



COMPAGNIE BUFFPAPIER



SAMSTAG 28. APRIL 12
20.30h EINTRITT: 20.-/25.-

ALTES ZEUGHAUS

WWW.KULTURISDORF.CH

kellerbühne

Amateure & Vollprofis

Kellerbühne St. Gallen St. Georgen-Strasse 3, 9000 St. Gallen

Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus

Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch

Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59



Sa 07.04 20:00 Das Amateurtheater «St. Galler Bühne» zeigt
Di 10.04 20:00 **Pension Schöller – Posse von Carl Laufs**
Mi 11.04 20:00 Edmund möchte einmal im Leben eine Irrenan-
Fr 13.04 20:00 stalt von innen sehen. Dafür ist dem Neffen Willi
Sa 14.04 20:00 eine Party in der Pension Schöller gerade recht...
Di 17.04 20:00 Inszenierung: Brigitte Schwarz.
Mi 18.04 20:00 Kein Vorverkauf vom 6. bis 9. April.
Fr 20.04 20:00 Reservieren Sie unter www.kellerbuehne.ch
Sa 21.04 20:00 Fr. 20.-, 25.-, 30.-

612
2012
Gallusjubiläum
St. Gallen

Mo 23.04 20:00 ARGE Gallusjubiläum 2012
Gallus, so what? – Was gibt es da zu feiern?
Podiumsdiskussion Freier Eintritt



Mi 25.04 20:00 Joseph Roth (1894–1939)
Do 26.04 20:00 **Die Legende vom heiligen Trinker**
Fr 27.04 20:00 Zum Gallusjubiläum – Ein von Wundern heim-
gesuchter Clochard lebt das Jubiläumsmotto:
Er stolpert, steht wieder auf, geht weiter.
Erzähler: Matthias Peter, Musik: Urs Gühr.
Fr. 20.-, 25.-, 30.-



Mi 25.04 14:00 Romeo Meyer
Sa 28.04 14:00 **Das Geheimnis im Kloster St. Gallen**
16:00 Zum Gallusjubiläum – Schüler Olli geht bei einer
So 29.04 14:00 Führung durchs Kloster St. Gallen verloren. Er
16:00 macht eine Reise in die Vergangenheit und
kommt Geheimnissen auf die Spur.
Kinder: Fr. 10.-; Erwachsene: Fr. 20.-

Mit Unterstützung von:

Stadt St. Gallen



SWISSLOS

Kulturförderung
Kanton St. Gallen

Sponsoren:

MIGROS
kulturprozent

TAGBLATT



St. Galler
Kantonalbank

Rössli
Bücher
Müllergasse 1-3
9001 St. Gallen
071 227 47 47
info@roessli.ch
www.roessli.ch

AUSSTELLUNGEN

spüren auch. An den Samstagen ist die Künstlerin Marta Herzog in der Ausstellung. *bis 01.04.2012*

Galerie Paul Hafner

(Lagerhaus).

Davidstrasse 40, St.Gallen,
+41 71 223 32 11,
www.paulhafner.ch

Hadrien Dussoix. Die mediale Welt und ihr Einfluss auf den 1975 geborenen Schweizer Künstler Hadrien Dussoix ist Grundlage einer Malerei, die sich mit Grenzen, Widersprüchen und Poesie auseinandersetzt. *bis 28.04.2012*

Galerie Schönenberger.

Florastrasse 7, Kirchberg,
+41 71 931 91 66,
www.galerie-schoenberger.ch
Ausgewählte Schweizer und internationale Grafik. Die Galerie mit Fokus Ostschweizer KünstlerInnen. *29.04. bis 13.05.2012*

Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8, St.Gallen,
+41 78 775 56 49,
www.klostermauer.ch
Prisca Fritz. Sichtbar machen. *bis 01.04.2012*

Galerie zur Alten Bank.

Henauerstrasse 20, Niederuzwil,
+41 71 955 44 75
Cécile Sutter. Acrylfarben, Stoff, Gips, Kreide, Graphit-Stifte oder selbst gebundene Pigmentfarben sind die Materialien, die die Flawilin benützt, um ihre Bilder, Kuben und Objekte in Mischtechnik zu bemalen und zu bearbeiten. Schicht für Schicht. Durch Schichtungen gelangt sie zur Tiefe. Prozesse sind darin verarbeitet. Was tiefer liegt, scheint hindurch, anderes kann nur erahnt werden. Es gibt Offengelegtes und Verborgenes. *bis 01.04.2012*

Galerie.Z.

Landstrasse 11, Hard, Vorarlberg,
+43 650 648 20 20,
www.galeriepunkt.at
Peter Wehinger. Der Titel und Peter Wehingers Arbeit könnten auf den ersten Blick kaum gegensätzlicher, unpassender ausfallen: weder weiblich, noch schön, noch begehrenswert präsentieren sich die Objekte seiner Arbeit. Es sind Männer, ältere Männer, die sich in der vermeintlichen Anonymität des Internet unverhohlen selbstinszenieren. Einsam präsentieren sie dem Betrachter ihre Nacktheit, lassen ihn teilhaben an Intimität, ihren Hoffnungen, ihren Sehnsüchten. Ausgelöst durch die eigene Auseinandersetzung mit dem Altern hat Peter Wehinger diese Männer zum Gegenstand seiner Zeichnungen gemacht. Mit einfachem, reduziertem Strich konzentriert er die Zeichnung auf das Wesentliche, lässt die Männer ohne Blossstellung, ohne Verurteilung sie selbst sein. Er degradiert sie nicht zum blossen Studienobjekt, sondern betrachtet sie mit einem humorvollen Augenzwinkern. Dabei wirken die Männer weder abstoßend, noch fremd, viel mehr drängt sich der irritierende Eindruck auf, dass sie in ihren doch teils kuriosen Umgebungen und Tätigkeiten vollkommen normal, ja gar gewöhnlich sind. Sie sind gut, so wie sie sind. *bis 07.04.2012*

Schloss Dottenwil.

Dottenwil Wittenbach,
+41 71 298 26 62,
www.dottenwil.ch
Werner Meier. Zeichnungen, Malerei, Materialbilder. *bis 22.04.2012*

Weitere

Clenia Littenheid AG

Littenheid, +41 71 929 60 60,
www.clenia.ch
Beat Ambühl. Hauptberuflich als Innenarchitekt tätig, malt Beat Ambühl schon sehr lange und stellt seit 1990 regelmässig im Raume Luzern aus. Erstmals sind seine Bilder in der Ostschweiz zu sehen. *bis 27.04.2012*

Keller der Rose

Gallusstrasse 8, St.Gallen,
+41 71 22 90 20
Nature Vintage. Ein Mode- und Kunstprojekt von Iris Betschart, Dimitrij Itten und Dominic Rechsteiner. *13.04. und 14.04.2012*

Kultur im Bären.

Unterdorf 5, Häggenschwil,
+41 71 243 20 83,
www.kulturimbaeren.ch
Otto Forster. Der St.Galler Otto Forster erzählt mit seinen Bildern und Kunstwerken kleine Geschichten, die den Betrachter zum Schmunzeln anregen. *bis 01.04.2012*

Silberschmuckatelier O'la la.

Oberdorfstrasse 32, Herisau,
+41 71 351 35 70
Simone Strohbach. Bilder. *05.04. bis 30.06.2012*

Stadthaus (Ortsbürgergemeinde).

Gallusstrasse 14, St.Gallen,
+41 71 228 85 85,
www.ortsbuergerei.ch
Galluskloster und Gallusstadt. Appenzeller Kriege, Klosterbruch, Bildersturm, Schiedmauer – das sind feste Begriffe in der St.Galler Geschichte. Sie betonen Trennendes im Jahrhunderte währenden Nebeneinander von Kloster und Stadt St.Gallen. In den Alltagsbeziehungen gab es aber weit mehr Verbindendes. Die kleine Ausstellung zeigt, mit Originaldokumenten aus den Stadtarchiven der Ortsbürgergemeinde und der Stadt St.Gallen, wie die Reichsabtei und die Reichsstadt zusammenarbeiteten. Stadtgeschichte im Stadthaus. Donnerstag, 3. Mai 2012, 18.00–19.00 Uhr. Mitarbeitende der Stadtarchive führen durch die Ausstellung und vermitteln Hintergrundwissen zur gemeinsamen Geschichte von Kloster und Stadt St.Gallen. *20.04. bis 13.05.2012*

St.Gallen Klostergasse.

Identity Box – Tell your Story. «Hier bleibe ich», sagte Gallus bei seiner Ankunft im heutigen St.Gallen. Bleiben auch 1400 Jahre nach Gallus die St.Galler und St.Gallerinnen hier? Oder sehen sie sich nach einer anderen Heimat? Woher kommen die Leute in unserem Kanton? Was bedeutet ihnen St.Gallen? Diesen Fragen geht Bingo Bangor mit «Identity Box – Tell your Story» nach. Die «Identity Box» tourt durch Stadt und Kanton und nimmt Videointerviews auf. Die Filme werden auf Social Media-

Plattformen gepostet, wo die User Beiträge kommentieren, bewerten und sharen. *20.04.12 bis 10.05.12*

St.Gallen Klosterplatz.

Gallus-Eremitage auf dem Klosterplatz. Am Anfang von St.Gallen stand eine Eremiten-Siedlung. Fürs Gallusjubiläum werden auf dem Klosterplatz zwei Hütten gebaut, die in dieser Siedlung gestanden haben könnten. Die beiden Gebäude erinnern daran, dass in St.Gallen von Anfang an Menschen zusammenlebten. Und sie vermitteln eine zivilisatorisch-ökologische Botschaft: den Appell zu Einfachheit und Nachhaltigkeit. Für Planung, Bau und Inneneinrichtung wird das verfügbare aktuelle Expertenwissen herangezogen, was eine historische Authentizität von rund 50 Prozent ergibt. Die eigentliche Planung und Leitung liegen bei Markus Sommer aus Guggisberg, einem ausgewiesenen Fachmann für vor- und frühzeitliche Holzbauten. Für die Zeit des Jubiläums ist ein Begleitprogramm in Planung. Am Ende sollen die Gebäude an einem neuen Standort dauerhaft aufgestellt werden. *20.04. bis 12.08.2012*

St.Gallen Klosterviertel.

www.gallusjubilaeum.ch/herein
Herein! Kleinkunstfestival. Aus Anlass des Gallusjubiläums öffnen während drei Wochen über dreissig Bewohnerinnen, Bewohner und Anrainer des Klosterviertels ihre Türen für siebzehn Kleinveranstaltungen mit je acht bis fünfzig Plätzen. Eine einzigartige Kombination von St.Galler Kunst, Kitsch und Küchenstühlen. *20.4. bis 13.5.2012*

Kurse

KÖRPER

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West.
Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 222 75 58, hettwerker@pobox.ch.
Di 10–11 Uhr, 12:20–13:20 Uhr
Atem. Bewegung.Raum. Bewusstheit durch den Atem und die Bewegung. **Doris Willi,** Gallusstr. 18, SG, 071 222 47 59, dowilli@bluemail.ch, www.emindex.ch/doris.willi
Atemkurs. Atem als Kraftquelle erfahren und in Beziehung zu uns selbst kommen. **Esther Bugmann,** 071 288 59 52, e_bugmann@bluewin.ch, *jeu. Mi 19–20 Uhr & Do. 9:30–10:30 Uhr.*
Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29. *Do 18:30–19:30 Uhr*
Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder. **Astrid Bischof,** Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch
Hatha Yoga. Vanessa Schmid, *Sa 9–10:30 Uhr.* Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haendl.ch
Feldenkrais. Einzel- u. Gruppenkationen, musikalische Bewegungsspiele für Kinder, Lampenfiebertraining. **Anka Grigo,** Schule für kreatives Lernen an Musik und Bewegung, St.Gallen, 071 222 25 47, www.anka-grigo.ch, office@anka-grigo.ch.
Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen **Claudia Sieber Bischoff,** Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, *Di 19:10–21:10 Uhr.* Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, *Do 18:05–19:30 Uhr, Fr 17–18:20 Uhr*
Tanz- und Contact-Improvisation / Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit **Claudia Roemmel,** St.Gallen. 071 222 98 02, www.tanztheaterext.ch.
Nia/GymAllegro, Dance/Fitness/Wellness. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. **Nia/Rückentraining/Bodybalancing/Beckenbodentraining/Meditation.** Studio Nia/GymAllegro, Buchentalstr. 27, SG, 071 244 44 38, **Alexandra Kunz, Esther Thürimann,** info@gymallegro.ch, www.gymallegro.ch
Kultur-Werkstatt Wil. Zentrum für Musik, Bewegung, Gestaltung, Begegnung. 5Rhythmen, FreiTanz, Yoga, Qi Gong, Tai Chi, Modern, Rhythmik, Kindertanz, Feldenkreis, Klangtanz, Bühne am Gleis, Seminare, Raumvermietung. 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch, www.buehne-am-gleis.ch
Yogaschule. Hatha-Yoga, Atem, Haltungstherapie, **Norma de Luca,** Turmgasse 8, St.Gallen, Tel./Fax 071 222 80 71, info@yogaschule-de-luca.ch, www.yogaschule-de-luca.ch, *Mo–Fr, Gruppen/Privat,*
Hatha Yoga. *jeweils Mi 18–19:15 Uhr und 19:45–21 Uhr,* Yogaraum Spisergasse 11, St.Gallen, **Rolf Hauenstein,** 078 768 04 88, ro.stein@bluewin.ch

Studio 8. Hatha Yoga, Pilates, Bewegung & Tanz.

Susanna Koopmann, 078 623 06 43, **Christine Enz,** 076 458 10 66. Teufenerstr. 8, St.Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch
Körperarbeit, Bewegung, Tanz, Improvisation. Kurse und Workshops mit **Wilma Vessier,** SubsTanz, 9043 Trogen, 071 344 91 16, www.subsTanz.ch. **Embodiment–Embedment.** *Do. 05.04. bis Sa. 07.04., 10–18 Uhr im RössliSaal Trogen.*
Mehr Ruhe und Gelassenheit. Meditative Wege zu physischem und psychischem Wohlbefinden. Naturheilpraxis **Jacqueline Vogel,** Rehetoebel, 071 877 30 90, www.der-ganze-mensch.ch

SundariYoga. Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch

Wechseljahre–Wandeljahre. In Bewegung und Stille, mit Fachinformation und Gespräch einen stimmigen Umgang mit dem Thema Wechseljahre finden und die darin liegenden Chancen erkennen. **Carmen Birke,** 071 277 06 55, www.leben-im-wandel.ch, *jeu. Di. 19:30–21:30 Uhr.*

MUSIK/GESANG

KlangWelt Toggenburg.

Erfahrene KursleiterInnen bieten ein Programm in inspirierender Umgebung. In eine besondere Klangwelt eintauchen, sich während mehreren Tagen dem Naturjodel, der Stimme, dem Alphorn oder einem anderen Instrument intensiv widmen und die eigene Musik erleben. **KlangWelt Toggenburg,** 9656 Alt St. Johann, 071 998 50 00, info@klangwelt.ch, www.klangwelt.ch

Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. **Heinz Bürgin,** Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

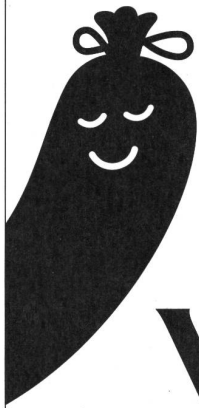
Stimmräume. Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpotenzials, für umfassenden stimmlichen Ausdruck, für Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. **Bea Mantel,** Hadwigstr. 4, SG, 079 208 98 02, bea@stimmraeume.ch, www.stimmraeume.ch

Stimmenfeuer. Frauentempel–Naturtage–Einzelkurse, St.Gallen und Teufen AR, 078 722 78 15, info@stimmfeuer.ch, www.stimmfeuer.ch, *02. & 16.04, 19:30–21:30 Uhr*

Quer- und Blockflötenunterricht alle Stufen. musikalische Früherziehung, Klavier für Anfänger, Lampenfiebertraining. **Anka Grigo,** Schule für kreatives Lernen an Musik und Bewegung, St.Gallen, 071 222 25 47, www.anka-grigo.ch, office@anka-grigo.ch

Cellountericht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellountericht für Anfänger und Fortgeschrittene. **Bettina Messerschmidt,** 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch

Djembe–Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht. **Markus Brechbühl,** Djembeplus Musikstudio, Bahnhof



HAROON MIRZA VVVVV VVVV



21. April – 1. Juli 2012
Eröffnung:
Freitag, 20. April, 18 Uhr

Kunst
Halle  Saint
Gallen

Führung:
Dienstag, 24. April,
18 Uhr

Davidstrasse 40
9000 St. Gallen
www.k9000.ch
Di–Fr 12–18 Uhr
Sa/So 11–17 Uhr

la source des femmes _ the deep blue sea
terence davis _ kurt gerron
bullhead _ bombay diaries
ave _ die wiesenberger
the substance _ heie

the deep blue sea

KINOK
cinema

Kinok_Cinema in der Lokremise
Grünbergstr. 7_St.Gallen_www.kinok.ch
Reservationen: 071 245 80 72
Bus 1 + 4 Halt Rosenbergstrasse
Bus 7 Halt St. Leonhard
oder wenige Gehminuten vom Bahnhof

28. Januar bis 22. April

Willi Baumeister Gemälde und Zeichnungen

15. Februar bis 28. Mai

Richard Hamilton

4. Januar bis 19. August

Neue Malerei aus der Sammlung I

Öffnungszeiten: Di 10–20, Mi bis So 10–17 | Führungen: Di 18.30 | 8402 Winterthur | Museumstrasse 52 | Infobox 052 267 58 00 | www.kmw.ch

Kunstmuseum Winterthur

KURSE

Bruggen, St. Gallen, 071 279 22 25, 076 4242 076, www.djembeplus.ch
Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füssen. **Enrico Lenzin**, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch

TANZ/THEATER

Theatertanzschule. Zeitenössischer Tanz, Ballett, Jazz, Hip-Hop, Contact Jam, Flamenco, Tanzchäferli, Tanzbäarli, Yoga, offene Workshops. Künstlerische Leitung: **Marco Santi**, Schulleiterin: **Aliksey Schoettle**, Notkerstr. 40, St. Gallen. Information im Tanzbüro, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch, www.theatersg.ch

ChoRa-Plattform für Tanz und Bewegung. Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreistanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos: 071 422 57 09, www.chora.ch

Tanzschule Karrer. Zeitenössischer Kindertanz, Kinderjazz, Rhythmik, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. **Regina M. Karrer**, Schule 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch, www.rhythmus-tanz.ch

Hilal Dance. Zeitenössischer Ägyptischer Tanz. Von der Tradition zur Moderne. Tanz-Zentrum, Hagenstr. 44, St. Gallen, **Yvette Blum**, 0049 7531 65418, yvette@blum-tanz.de

Tanz.Impro. Ein Angebot für alle Altersstufen. Körpertraining, Bewegungsgestaltung, Entspannung, **Gisa Frank**, Aula Kantonsschule, Notkerstr. 20, SG, 071 877 49 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch, *jeu. Mo. 18.-19:30 & 19:45-21.15 Uhr*

Tanze was dich bewegt.

Aktuelle Lebensthemen frei tanzen, keine Vorkenntnisse nötig, **Erika Friedli**, dipl. Tanztherapeutin, Gais, 076 376 36 77 und 071 793 33 06 *ein Samstag/Monat 10-14 Uhr*, Auch Einzeltage möglich.

Tanz dich frei, Orientalischer Tanz (Bauchtanz). Improvisation, Freude am Ausdruck, Selbstwahrnehmung. **Nicole Lieberherr**, St. Gallen und Speicher, 071 351 37 82, www.freier-tanz.ch

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. **B. Schällibaum**, 071 223 41 69, Sala, *Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr*

Taketina-Rhythmische Körperarbeit. **Urs Tobler**, 071 277 37 29, *Mi 18:30-21 Uhr*
Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus. **Tango Almacén**, Lagerhaus 42, St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Schule für Ballett und Tanz. St. Gallen, Workshop für Anfänger bis Fortgeschrittene, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Osterkurs. Klassisches Ballet. **Marianne Fuchs**, 16.-20.04.

Tanz, Bewegung & Ausbildung. Danielle Curtius. Laienkurse: Jazz-/Moderndance, HipHop für EW und Jugendliche, Bewegungstraining, Pilates, Zumba, Moderner Kindertanz, Teenie Dance. Ausbildungen: Bewegungspädagogik, Bewegungstrainer, Zusatzausbildung Tanzpädagogik & Kinder-/Teeniedance Pädagogik. Schachenstrasse 9, 9016 St. Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch, info@curtius-tanz.ch

Schule für Tanz und Performance Herisau. Weiterbildung Tanz Intensiv, www.tanzraum.ch/schule

Flamencoprojekt Schweiz Bettina Castano. Flamencotanz! auch Seniorinnen, fortlaufender Unterricht. WE-Kurse und Shows, Gallusplatz 32, SG. **Bettina Castano**, 079 708 13 41, b.castano@interbook.net, www.castano-flamenco.com

jeu. Di. 18:15-19:45 Uhr, Mittelstufe, 19:45-21:15 Uhr, Fortgeschrittene, jeu. Do. 19:30-20:15 Uhr, Sevillanas, 20:15-21:30 Uhr, Anfänger

Jazztanz. Funky Jazz. HipHop. Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St. Gallen und Degersheim. **Nicole Baumann**, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St. Gallen, 071 393 22 43

AFRO. Afrikanisch inspirierter Tanz. Traditionell-Modern-Pop. Wir tanzen zu versch. Rhythmen. **Tanja Langenauer**, Höhenweg 64, St. Gallen, 079 783 68 70, tanja.langenauer@gmx.net, *jeden Do 18:30-20 Uhr (Mittel-Fortgeschr.) und 20-21:30 Uhr (Anfänger), Amriswil jeu. Di 9-10:30 Uhr*

Contact Improvisation. Tanz mit Körperkontakt. Die Bewegung entsteht aus dem Moment. Zu zweit, alleine, zu mehreren. Mit Musik und ohne. Ort: Felsenstrasse 33, SG, Leitung: **Katharina Schwander**, Tanzpädagogin, 079 267 56 17, 071 222 72 65, kschwander@gmx.ch, *Anfänger: jeu. Do. 18:30-20 Uhr, Fortgeschrittene: jeden 2. Do. 20.15-22 Uhr, 05.04., 26.04 & 10.05.*

Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation. **Annlies Stoffel Froidevaux**, Bewegungs- und Tanztherapeutin, St. Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

Tanzschule raumbewegen bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. **Kerstin Frick**, Merkurstr. 2, St. Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch

Tanz, Improvisation, Körperarbeit, Bewegung. Kurse und Workshops mit **Wilma Vessey**, Substanz, 9043 Trogen, 071 344 91 16, www.substanz.ch. **Embodiment-Embodiment**, Do. 05.04. bis Sa. 07.04., täglich 10-18 Uhr im Rössliaal Trogen
Zauberland im Theaterwerk. Theaterkurse für Kinder, 5-12j. **Sandra Sennhauser**, Teufenerstr. 73b, St. Gallen, 079 677 15 89, sandra.spoerri@yahoo.com, *jeu. Mi. Theaterkurs. Für 10 bis 14-jährige im Flon St. Gallen. Lust am Improvisieren, auf Spiel und Spass? Isabelle Rechsteiner, 071 222 09 05, isa.rech@bluewin.ch*

IG-TANZ OST TRAINING

Wöchentliches Training für Tanz- und Bewegungsschaffende immer am Freitagmorgen. IG-Tanz-Zentrale, St. Leonhardstr. 40, 9000 St. Gallen, Raum 420. Infos: www.igtanz-ost.ch, sekretariat@igtanz-ost.ch

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. **Verein Selbstverteidigung Wen-Do**, Bühlbleichstr. 2, St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch. *WE Grundkurs Frauen, Sa. 28.04 & 5.05.*

Aikido Einführungskurs.

www.aikido-meishin-sg.ch, *Einführungskurs 18:30-19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30-21 Uhr*

I Ging Kurs. der richtige Zeitpunkt. **Michael Zwissler**, 071 534 33 23, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, **Lucia Andermatt-Fritsche**, 071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. **Karin Wetter**, 071 223 57 60

Malatelier für Kinder und Erwachsene. **Marlis Stahlberger**, Museumstr. 41, St. Gallen. 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch

Malerische Mittagspause. Mandala malen, **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, *jeu. 12:15-13:30 Uhr*

Wenn Farbenpinsel tanzen, erweitert sich der Horizont. Ausdrucks malen. **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, *jeu. Do Abend*, www.praxis-tischhauser.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. **Vera Savelieva**, Schwertgasse 23, St. Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. **Lisa Schmid**, Atelier Galerie, St. Gallen. 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch

il pennello Kulturraum03.ch. Malerlebniswerkstatt für Erwachsene und Kinder. Individuelle Einzelbegleitung. **Maya Bärlocher**, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturraum03.ch, info@kulturraum03.ch

Vorbereitungsjahr (10. Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse. Ortega Schule St. Gallen, Kesslerstr. 1, St. Gallen, 071 223 53 91, www.ortega-schule.ch, laufend Infoveranstaltungen

Freies Malen. Im Atelier am Singenberg, Rorschacherstrasse 71A, St. Gallen, **Judith Schläpfer** 079 515 37 84

Begleitung künstlerischer Werkprozesse. Beratung-Kunst und Gestaltung. **Teresa Peverelli**, Kunstschaffende, Dozentin mit langjähriger Lehrerfahrung, Schule für Gestaltung St. Gallen, 079 749 11 73, tpeverelli@pingnet.ch

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, **Lucia Andermatt-Fritsche**, 077 414 10 94

Atelier Keramik Plus. Atelier für Kunst-Keramik und ausdrucksorientiertes Gestalten mit div. Materialien. Tages und Wochenkurse, Ferienangebote. **Margrith Gyr**, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch
Offenes Atelier für freies Malen und Gestalten. In Kleingruppen für Jugendliche und Erwachsene. **AtelierPraxis, Brigitta Bertozzi**, Im Lagerhaus, Davidstr. 40, St. Gallen 077 476 49 25, www.kunsttherapiepraxis.ch

Landart und NaturKunst

Kurse. **Patrick Horber**, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@gmail.com, www.streuwerk.ch
Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene. **Natalia Kaya Zwissler**.
Filzen. für Kinder und Erwachsene. **Yukiko Kawahara**, Atelier Oberstrasse 167, St. Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR/AI-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St. Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter: www.wwf.ch/naturlive

Heilpflanzen und gesundheitliche Selbstkompetenz. Sie erkennen und erleben Heilpflanzen, ihr Wesen und ihre Wirkung. **Naturheilpraxis Jacqueline Vogel**, Rehotebel, 071 877 30 90, www.der-ganze-mensch.ch

Wandelzeit-Wanderzeit. Auf Wanderung in der Natur und im Raum mit Meditation, Tanz und Gespräch den Lebenswandel erforschen und geniessen. **Carmen Birke**, 071 277 06 55, www.leben-im-wandel.ch

DIVERSES

Atelier am Harfenberg-Der Ort fürs Wort und Werken. Das Wort-gelesen oder geschrieben wird im Atelier am Harfenberg, Harfenbergstr. 15, St. Gallen mit Sorgfalt gepflegt. Der Austausch über Geschriebenes beflügelt zum weiterschreiben. Kurse vermitteln das Rüstzeug dazu. Infos unter www.schreibwerk.ch

Schreibwerkstatt. Kurse in Kleingruppen für Kreatives Schreiben. Literarisch, szenisch, autobiographisch, Gruppenschreiben. **Rosmarie Lutz**, St. Gallen, 078 774 08 97, www.schreibwerkstatt.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch. Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html
Systemisches Aufstellen. **Bernadette Tischhauser**, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch, *28.04., ganzer Tag*
Biosynthese. Die Biosynthese ist eine somatische und tiefenpsychologisch fundierte Therapie. Kurse können als Berufsausbildung oder Selbsterfahrung besucht werden. Anmeldung & Infos 071 790 02 20, www.psychotherapie-ausbildung.ch, Heiden, 22.06.-24.06.

Legen und Lesen der Zigeunerkarten. Für Anfänger und Fortgeschrittene. **Maria Fischer**, 079 543 79 67, www.zigeunerkarten-maria.ch

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr. 75, St. Gallen, 071 223 50 66, *Detailliertes Kursprogramm unter: www.dachatelier.ch*

GBS ST. GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Demutstrasse 115, St. Gallen, 071 226 58 00, gbs.wb@sg.ch
Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge
Digitale Medien.
Zwei- & Dreidimensionales

Gestalten. Grundlagen der Gestaltung, Drucken, Schweißen
Visuelle Kommunikation, Typografie, Bildende Kunst.
Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge
Allgemeine Weiterbildung. Kurse und Lehrgänge, BMS-Vorbereitungskurse

Lokale

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik. Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 078 885 59 46, www.assel.ch

Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Bühne am Gleis. Kultur-Werkstatt. Churfürstenstr. 5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.buehne-ani-gleis.ch

Bühni Wyfelde. c/o Theaterhaus Thurgau, Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.buehni-wyfelde.ch

Cabi. Antirassismus Treff. Linse-bühlstr. 47, 9000 St.Gallen, 071 222 03 56, info@cabi-sg.ch, www.cabi-sg.ch

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, info@casalatinamericana.ch

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau

Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotheater.ch

Chällertheater im Baronenhaus. Marktasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfell, cinevox@artco.ch, www.artco.ch

Chössi-Theater. Bahnhof, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 5572 33 606, www.adl.at

Cuphub Design Kultur Bar. Schäfliasse 4, 9320 Arbon, 071 440 38 93, www.cuphub.ch

Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch

Eisenwerk. Industriest. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.ericach.ch

FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater. Lämmlisbrunnstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.figurentheater-sg.ch

Gare de Lion. Silostrasse. 10, 9500 Wil, 071 910 05 77, www.garedelion.ch

Gasthaus Rössli/Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Genossenschaft Hotel Linde. Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad. Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

il pennello Atelieregalie Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturraum03.ch

Jazzclub G Gartenstr. 13, 9000 St.Gallen, 071 222 13 30, www.jazzclub-stgallen.ch

Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

Jazzhuus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

Jugendbeiz Talhof. Torstr. 14, 9000 St.Gallen, 071 224 58 95, www.talhof.ch

Jugendkulturraum flon. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

K9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

KAFF. Zürcherstr. 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch

Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

Kantonsbibliothek Vadiana. Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb-sg.ch

Katharinensaal. Katharinen-gasse 11, 9000 St.Gallen

Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20

Kellerbühne. St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch

Kellerbühne Grünfels. Molkerreistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch

Kino Namenlos. Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895, www.taskino.at

Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Kinok. Cinema in der Lokremise, Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 72, www.kinok.ch

Kinotheater Madlen. Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch, www.kinomadlen.ch

Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch

Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32,

www.kraftwerk-club.ch

Krempel (Zentrum Neuhof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs, 081 756 50 10, www.krempel.ch

kubus. Mooswiesstr. 30, 9200 Gossau, www.myspace.com/imkubus

Kugl – Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kult Bau. Konkordiastr. 27, St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org

Kul-tour. auf Vögelinsgasse, Hohrütli 1, 9042 Speicher, 071 340 09 01, info@kul-tour.ch, www.kul-tour.ch

Kultur i de Aula. Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaula.ch

Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch

Kultur im Bahnhof. Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2, 9000 St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch

Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, +49 7531 529 54, www.kulturladen.de

Kulturlokal Mariaberg. Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach, www.maberg.ch

Kultur Psychiatrie Münsterlingen. 8596 Münsterlingen, 071 686 41 41, www.stgag.ch

Kulturzentrum Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz, +49 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

La Buena Onda. Lämmlisbrunnstr. 51, 9000 St.Gallen, diegutewelle@gmail.com

Löwenarena. Hauptstrasse 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch

Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen, 076 325 82 51, info@lokremise.ch, www.lokre-mise.ch

Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen

Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, +49 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de

Metrolino. Rheinstrasse 25, 6900 Bregenz, +43 5574 71 843, www.filmforum.at

Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, +43 5522 760 01 31 10

NextEx. Schmiedgasse 15, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, info@nextex.ch

Offene Kirche. Böcklinstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 278 49 69, www.okl.ch

Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 222 06 96, www.palace.sg

Parfin de siècle. Mühlensteg 3, 9000 St.Gallen, 071 245 21 10, info@parfindesiecle.ch, www.parfindesiecle.ch

Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch

Point Jaune. Museum, Linsebühlstr. 77, 9000 St.Gallen

Projektraum Nextex. Blumenbergplatz 3, 9000 St.Gallen,

071 220 83 50, www.visarteost.ch

Printlounge. Schwertgasse 22, 9000 St.Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch

Propstei. 6722 St.Gerold, +43 55 50 21 21, www.propstei-stgerold.at

Puppentheater Marottino. Metzgergasse 7, 9320 Arbon, www.puppentheater-marottino.ch, 071 446 22 78

Raum für innere Kultur. Frongartenstr. 8, 9000 St.Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info

Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, +43 5552 334 07, www.remise-bludenz.at

Restaurant Eintracht. Neudorfstrasse 5, 9533 Kirchberg, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch

Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

Restaurant Rössli. Dorf 42, 9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22

Restaurant Splügeneck. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

Rosenegg. Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen, www.museumrosenegg.ch

Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, VVK: 052 204 05 54, www.salzhaus.ch

Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, +43 5572 36 508, www.cafe-schlachthaus.at

Schloss Dottenwil. Postfach 1094, 9301 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 411 19 13, VVK: 071 411 41 98, www.schloss-hagenwil.ch

Schloss Wartegg. von Blarer-Weg 1, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch

Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

Schlösslekteller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, +41 423 230 10 40, www.schloesslekteller.li

Sonderbar/Rauch. Marktasse 12-14, 6800 Feldkirch, +43 5522 76 355, www.sonderbar.ch

Spielboden. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, +43 5572 219 33 11, www.spielboden.at

Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil, 071 913 52 00, www.stadtsaal-wil.ch

Stadttheater Konstanz. Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, +49 7531 90 01 08, VVK: +49 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de

Stadttheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch

TapTab Musikclub. Baumgartenstrasse, 8200 Schaffhausen, info@taptab.ch

Tango Almacén. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58,

www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch

Theagovia Theater. c/o Theaterhaus Thurgau, Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.theagovia.ch

Theater Bilitz. c/o Theaterhaus Thurgau, Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 88 80, www.bilitz.ch

Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, +43 5574 440 34, www.theaterkosmos.at

Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch

Theater am Kirchplatz. Reberastrasse 10, 9494 Schaaf, +41 0423 237 59 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.tak.li

Theaterhaus Thurgau. Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.theaterhaus-thurgau.ch

Theater am Kornmarkt. Seestrasse 2, 6900 Bregenz, +43 5574 428 70, VVK: +43 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, +43 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze. Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch

Theaterwerk. Teufenerstr. 73a, 9000 St.Gallen, 079 677 15 89

Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St.Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch

Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfell, 052 672 68 62

USL-Ruum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslruum.ch

Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, +41 0423 235 40 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.vaduz.li

Variété Tivoli. Tivoliweg 5, 9000 St.Gallen

Vollmondbar. Stadtgärtnerei, Glashaus beim Sallmanschen Haus, 8280 Kreuzlingen, 071 672 69 25

Werdenberger Kleintheater fabrigli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs, 081 756 66 04, www.fabrigli.ch

Wyborada. Frauenbibliothek und Fonothek, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 222 65 15, www.wyborada.ch

ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, www.zak-jona.ch

ZiK – Zentrum für integrierte Kreativität. Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792, www.zik-arbon.ch

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch
Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.

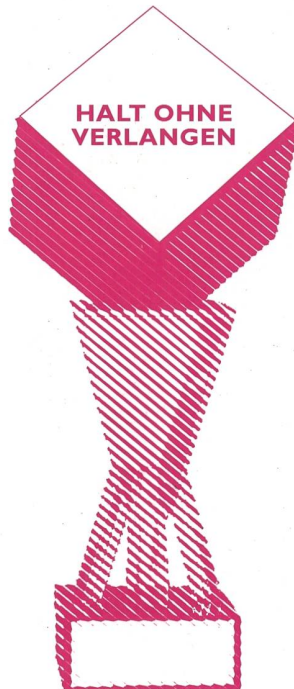


LITERATURWETTBEWERB

Der «Saiten»-Literaturwettbewerb geht in die erste Runde. Einsteigen, Platz nehmen, Laptop oder Notizblock zücken und eine Kurzgeschichte zum Thema «Halt ohne Verlangen» schreiben. Eine erprobte Jury wird die Texte lesen und die besten auswählen. – Diese werden in der Juli/August-Ausgabe von «Saiten» gedruckt und mit einem Preisgeld honoriert. Wir freuen uns auf eure Texte!

JURY:
Carol Forster
Dana Grigorcea
Pablo Haller
Andrea Kessler
Peter Weber

SAITEN
In Zusammenarbeit
mit der Arge Gallus Jubiläum



FORMALES:

- ♦ Alter: ab 16 Jahren
- ♦ Umfang: min. 10'000, max. 15'000 Zeichen
- ♦ Einsendeschluss: 15. Mai 2012
- ♦ Format: per Mail an redaktion@saiten.ch; in der Mail Adresse, Name, Alter angeben. Text im Anhang als PDF, Word- oder Open-Office-File (ohne Namensangabe!)

PREISE:

- ♦ Es steht eine Preissumme von 5000 Franken zur Verfügung für die besten Texte; die Summe wird aufgeteilt.
- ♦ Die besten Texte werden im Juli/August-«Saiten» (Titelthema) abgedruckt.
- ♦ Alle kriegen einen «Saiten»-Brotsack.
- ♦ Es gibt Ende Juni eine Preisübergabe mit Party.

|s|g |s |w |
Sankt Galler Stadtwerke



Lebensqualität ist, dass mir das **Glasfasernetz** Zugang zur digitalen Welt bietet.

Die Sankt Galler Stadtwerke bieten Anschluss an das Glasfasernetz und versorgen Sie mit Wasser, Elektrizität, Erdgas und Fernwärme.
www.sgs.ch

Elektrizität | Wasser | Erdgas | Wärme | Glasfaser



Wir feiern 10 Jahre Waldschule St.Gallen!

Symposium 7. Juni 2012

«In Beziehung mit dem Kind und der Natur»

Jesper Juul, dänischer Lehrer, Familientherapeut und Querdenker,
Autor von «das kompetente Kind»

Team Waldkinder, mit Workshops zur Waldkinderpädagogik

 **Waldkinder St. Gallen**

Mehr Infos und Anmeldung unter: www.waldkinder-sg.ch 071 222 50 11